# Sallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Chüringen.

Sonntag-Ausgabe

Sonntag, 21. Rebruar 1904.

#### Die andere Seite der Sache.

Ueber die Gimmütigkeit, mit ber bei den vorwöchentlichen Kumftdebatten im Reichstage die Redner aller Parteien, besonders auch diesenigen der konservativen und Reichspartei, für die Freiheit der Kunftbetätigung eingetreten find, haben wir uns berglich gefreut. Die jogenannte "Sezeffion" in der Malerei ift durchaus teine fünftlerische Regerschule. Gie bertritt ben febr berftandigen Standpunft, daß die Runft fich nicht in Gefete gwängen laffen, nicht nach Schablone arbeiten muß, sondern daß sie frisch und frei vorwärts streben, sich aus-dehnen und ausleben darf, daß sie neue Pfade suchen und finden muß, und daß jeder neue Weg, jedes neue Ziel, so weit fie auf ber Bafis ber echten Runft beruben, freudig anerkannt werben müffen. Bir finden unter den Malern der Segeffion heute nicht nur geniale Köpfe, sondern Zierden der Kunst, deren Bedeutung und Ruhm alle Zeiten überdauern wird, wir finden in den Ausstellungen der Sezession viele Werte, die nicht nur herrliche Triumphe der edelsten Kunft darstellen, ihre innige Berwandtichaft mit anerkannten Deifter alter. Haffifcher Schulen nirgends verheimlichen. Deshalb haben auch wir das Borgehen der Regierung, das allen Mit-gliedern der Sezession die Beteiligung an der Welt-Ausitellung in St. Louis unterbunden hat, aufrichtig und tief

Aber nicht auf diesen Miggriff der Regierung wollen wir Dagu wird fich Gelegenheit bieten, wenn im preußischen Abgeordnetenhause der Stultusetat gur Belprechung gelargen wird. Es wird nämlich dazu Interpellation borbereitet, die die Behandlung jezeffioniftifden Richtung in ber Malerei durch die amtlichen ififden Stellen gum Gegenftande eingehender Erörterung

Seute wollen wir einmal eine an dere Seite ber Sadje betrachten. Nach dem, was wir oben ausgeführt haben, wird uns inbezug auf unsere folgenden Darlegungen niemand miß-Bei aller Hochachtung nämlich für die jegigen Grundfate ber Segeffion, jo weit fie in wirflich fümtlerijden Bahnen wandelt und felbitlos fünftlerifche Ziele verfolgt, wäre es boch nicht erwünscht, wenn aus den Runftdebatten des Reichstages die ertrem fte Richtung in ber Malerei, die zum Entfetsen der besseren Kreise der Sezession — ganz besonders immer sich damit brüstet, "sezessioniftisch" zu sein, die Ermunterung schöpfte, als habe die deutsche Bolksvertretung mm jeder Ausschreitung diefer Modernften der Modernen ihr Placet gegeben. So war die Sache benn von etlichen Rednern doch nicht gemeint, und es follte namentlich der Gifer auf mit ber die fogialbemofratischen Sprecher für ben Sezeffionismus eintraten. Brauchte doch Gerr Singer bei ibielsweife das Wort, man wolle an beffimmten Stellen nicht daß die Runft das mahre Bolfsleben wiederspiegele. Diefe ndung im Munde des sozialdemokratischen Konsektionärs icheint uns fo charafteristisch, daß wir ein wenig dabei ber-Sie beweift uns nämlich, daß die Sozialdeme fratie nicht für den Sezeffionismus in der Malerei als für eine Runftrichtung an fich eintritt, fondern ihn lediglich als etwas vermeintlich Revolutionäres, als eine Auflehnung gegen das Hergebrachte propagiert. Die Sezessionisten sind für die "Genoffen" die Maler der Tendens. Dies greulich Elend, das wir auf vielen Bildern der allerjüngften Schule erbliden, diefe armfeligen Gestalten aus dem Arbeiterstande, ichlotterbeinige, widrig miggeftaltete Manner, efelhafte, von Rot, Grantheit und Gemeinheit niebergedrückte Beiber, diese ganze sogenannte Armeleutemalerei nimmt die Sozialdemo tratie als vollgültige Zeugen für ihre lügnerischen Behaup tungen, daß unfer mederes Bolt darbe, hungere und ver fümmere. Derartige sezessionistische Bilder sind wahr Trompetenstöße der sozialdemokratischen Propagairda. Uni je mehr auf diesen Schenklichkeitsmalereien die eigentlich Runft abwesend ist, je grotester die Gestalten verzerrt find je grauer in grau ber Schmit gehalten ift, umfo beffer! Mus folden Sezeffionsbildern größeren Stiles hat fich dami jene, namentlich bom "Simpligiffinus" gepflegte Manier ber Beidnung entwidelt, die ebenfalls für die Berbreitung der set Bethanng emindent, die ventrang int die Beiterung der dozialdemokratischen Kehren wirklamer ift als ein Duknd gutgeschriebener Brandartifel. Bon- der verschenklichten Arbeiterfigur kanen die Zeichner dahin, auch die Repräfentanten unferer gebildeten Stände als höhnende Berzerrung barguftellen, ben fretinartig bloben Leutnant, ben bietbaudig berjoffenen Studenten, den bertiert roben Richter, den wiberlich unförmlichen Geiftlichen uim. Und die Tendens dabei ift diejenige geworden, zu verfünden, daß die gesamte bürgerliche Gefellichaft verdummt, verfault, verkommen und reif dafür ift, von der Sozialdemofratie abgeloft zu werden. Dergeftalt murde ein gewiffer "Sezeffionismus" ber hilfreichften Bundesgenoffen ber politifc-repolutionaren Elemente im Staate, wobei wir nochmals einschränkend hinzufügen, daß wir hier natürlich nur die oben gekemizeichneten Auswüchse ber neuesten Kunft im Auge haben. Das in den letiwochentlichen Debatten mehrfach herangezogene Epitheton "Rinnsteinkunst" darf natürlich auf die Sezession in ihrer Gefamtheit nicht angewendet werden. fannt, daß die Sezeffion 3. B. auch die mpftifd-fnmboliftifche Manier bevorzugt und Stoffe mahlt, die weitab liegen von ber irdiiden Alltäglichfeit. Bier ift dann befonders die Technik ftreitig. Doch folde Fragen gehören bor bas Forum ber Runftfritif. Uns intereffiert hier nur die politische Ruance ber Sadje, und bieje wird von der Sozialdemofratie hineingebracht. Ihre Kedner verstehen unter "Bildern aus dem Bolfsseben" allerdings jene erbärmlichen Stüde von Elendsmalerei, die häufig ein so scharfes Wort, wie das borhin genannte, verdient. Wir möchten übrigens mal wiffen, wie fich der Arbeiter felbit au diefen Schmierfeligkeiten ftellt, und ob er diese mannlichen und weiblichen Sammergeftalten als feinesgleichen ansprechen murbe. Eber glauben wir bas Gegenteil: Daß es fich ein gefunder deutscher Dann energisch verbitten dürfte, in den bekannten Konterfeien auf der Lein-wand zu erscheinen. Sehr mit Recht bemerkte einer der Reichstagsredner in der denfwiirdigen Runftdebatte, daß fich Arbeiter in ihren Wohnungen Reproduftionen pon anderen Bildern als gerade von fezeffioniftijchen Armeleutstüden aufbingen. Auch erinnern wir uns nicht, in den Illustrationen der wöchentlichen "Borwarts"-Beilage gerade Bilder gedachter Art gesehen gu haben. Wir finden da wohl Szenen aus dem Boltsleben, fie find aber zumeist nach ben älterer Schule wiedergegeben. Unter biefem Gesichtspunkte tritt die reine Tendenz der sezessionistischen Schwärmerei des herrn Singer umso klarer hervor. Wie in fo vielen anderen Dingen, jo bedient man fid auch in der Runft des Mittels eines Realismus oder einer Bahrheitsliebe, das in Birklichkeit das Gegenteil von beiden darftellt. Gine elende Lage für den gefamten Arbeiterftand wird felbft bon der Sozialdemofratie nicht zugegeben. Natürlich gibt es hier und da Ausnahmen. Wenn indessen bestimmte moderne Maser aus diesen Ausnahmen eine typische Erscheinung machen, bezw. die Sozialdemofratie jene Malerzeugnisse für allgemein gultige Birflichfeit ausgibt, fo ift bas eben eine ogitatorifche Liige. Im übrigen find wir durchaus dafür, die Runft fich nach allen Richtungen bin ausleben zu laffen. Se mufter fich bann die Exaltados in berfelben gebarden, umfo eher wird der gute Geschmad des Publikums und der öffentliden Meinung felbit Britit und Rorrettur üben. Jede einschränkende Bevormundung von irgendwie maßgebenden Stellen aus halten mir für unamedmäßig. Freilich follte berjenige Teil der Sezeffion, der mahrhaft fünftlerifch gerichtet ift, dahin Sorge tragen, daß er Geschäfts-künftler und ähn-liches Gelichter, deren Bilder nicht der Kunft an sich, sondern irgend welchen profanen Zweden, womöglich fozialistisch agitatorischen und revolutionären, aufreizenden und umittlichen, dienen, nicht unter sich duldet, daß er unfähige und unfaubere Elemente, die fich in Fulle an die Gezeffion beran brangen, um unter ihrem Schute ein mit Runft wenig bervandtes Gewerbe auszuüben, energischer als bisher von sich

#### Dentiches Reich.

Salle a. C., 20. Rebrudr.

angefommenen Hetzapoliels v. Gerla ch durch den Staatsferetär und durch die Freisunige Bolfspartei. Bg. von
Gerlach betundere seine Reigung zur Sozialdemofratie z. B.
durch die Behauptung: mit den Sozialdemofratie fonne man
nur noch Rebauptung: mit den Sozialdemofratie fonne man
nur noch Kebauptung: mit den Sozialdemofratie fonne man
nur noch Kebauptung: mit den Sozialdemofratie finne mein
Entaatsfertetär leinte u. a. den Borich(ag, für Briefe den
Sozialdemofratien den Sozialdemofratien und auf den
Sozialdemofratien der Sozialdemofratien und ein
Sozialdemofratien der Sozialdemofratien der Gegenüber dem Khgeeronten den Gerfaldemofratien der
Staatssiertetär mit Entigliedenheit iehne Erflärung, daß de
aller Uchtung des Berlammlungsrechtes der Beannten Bestrebungen, die auf die Untergradung der Allarotifik gerichte
leien, in der Boiverwaldung nicht gedulbet würden. Den
am Zomnerstag dem Hirten Rodziald wieder wirden, der
ma Zomnerstag dem Hirten Rodziald wieder beiten
nur Zomnerstag dem Hirten Rodzialde wieder beiten
nur Zomnerstag dem Hirten Rodzialden und Bertieften
der in dem Freistag der Abgeochnete Dashad (3) dei
niedem er die Einrichtung deseigneten Dem gegen
die Politified Bewolfterung bezeigneten Dem gegen
die Politifiedem der Sozialden der Beiten
die der Staatsiefretär untionehr auf die Erflärung bei
difranten, daß die Gliffene auf Seiten derjenigen liege, die
politifik abreifieren, als der Ug. Dashad leibit zugegeben
die Politifieren Aberlien unsehen der Bepreichen der
hie Sozialdemofratie riche in Den Bertien der
Hie Sozialdemofratie riche der Bertien der Beiten
Hie Sozialdemofratie riche in Der Staatsiefretär erHärte übrigens, wie ichne mitgeteit, am Sozialden
Den Hie Sozialdemofratie ericheint. Der Staatsiefretär erHälte übrigens, wie ichne mitgeteit, am Gabufie
dien auch der Feben, daß er bei fie der und ern Berbilliqung
der

Schrift, da fie geeignet fei, die Sicherheit bes Neiches zu gefährben.

\* Nedmale: nes angebliche Bort Visinards. Unter Begupnahme auf Beröffentlichungen bes ofemaligen Sefrediss des berewigten
Kriffen vollennard Dr. C hr ja n der in der, Bergeborter Zeitung:
etfläcen die "Damburger Rachrichten", daß Chrujander feit längeres
Beit Zeicher von nerwöset lebertreijung gegetzt habe; er weile feit acht
Tagen bei seinem Schwager in London.

Serrenhaus. Jür die im Warz, stattfindende Borifoliagswahl
zum Derrenhaus die bes alten und besselbigen Ernubschsessen kandlagen bei eine Se alten und besselbigen Ernubschsessen Kaubschaper in Laubschaper in Laubschaper der Menubschsessen kandlagen beitre bes Internation Glogan und herzogtums Sagan



wird der prügere Landlagsabgeordnete Kammerherr Grafzu Vonna, Besiger der Hertiger der Hertiger

Boltspartei als Deher für die Sozialdemoftatie abgeschützelt.

\* Gine polutische Demonstration. Um Sonntag verluckte ber beutschaftschische Gestücker. Die gleichmann, in der tasholitische Bisartstrück gu Kosten eine Prod is zin deut is der Sozia die gleich Erchteinen Gemeinde geräusigkoul fich von ibren Flähen erfod mot lären er de bie gleich verliche. Der Stum nach braugen war so gewoltig, des die verliche. Der Stum nach braugen war so gewoltig, des die verlichen vorten, nicht vermochten, grutikagebeitelm mit mit hie Kirche gefommen waren, nicht vermochten, grutikagebieten wir den die kirche gesommen waren, nicht vermochten, grutikagebieten wir die kirche gesommen der werden der werden der die kirche gestückte der die gestätel gestückte der die gestätel geschafte der die geschaft geschafte der die geschaft geschaft geschafte der die geschaft geschafte der die geschafte der

#### Der Krieg in Oftaften.

Bon allen Seiten hat der Seroismus der Bejatung der beiden rufflichen Kriegsjchiffe "Korjes" und "Warjag" in der Seefdlacht von Tichemulpo die höchte Anerfemung erfahren. Am anthaulichten ichilvert wohl die "Zailn Wail" die Schrecken dieser Schlacht, mit der sich die Seeichlacht von Port Arthur trog ihrer größeren ftrategischen Bedeutung, was Furchtbarkeit anbetrifft, anscheinend durchaus nicht messen kann, in einem Beriche ihres Korrespondenten in Söul,

F. A. Madenzie. Wir entnehmen biefem Berichte bas Nach-

78. M. Madenzie. Wir entnehmen diesem Berichte Sas Nachitelende:

Ann 9. morgens kindigte der japanische Omitras dem russisischen

Ann 9. morgens kindigte der japanische Omitras dem russisischen

Sannambeur den Kriegsguland an und teilte thm mit, falls die

beiden tussischen Striegsguland an und teilte thm mit, falls die

beiden tussischen Striegsguland an und teilte thm mit, falls die

beiden und mit 100 m. Den den den den den der

Karingsi um 7 llbr in der Früse an Bood des britischen Kriegs
füssische In flecke dangsischen der Echtigen Kriegs
festen kunde ihm seine dangsischen der Echtigen Kriegs
festen kunde den jelecke dangsischen der Leiter und den Annam

bespacen und die sonigen Sindernis eine Bod Befen der

bespacen und alle sonigen Sindernis für des Geschet, der

bespacen und alle sonigen Sindernis int des Geschet, des Geschet

bespacen und alle sonigen Sindernis für des Geschet, traten die

Benamunng auf Sech an und sangen die russische Striegen und über Bod der auch sonigen der geschen der

Geschel für nachen wie sich in der Begrüßten Ernamben auf zu den der

Benamunngen auf Sech an und songen die russische Sindernischen Sindernischen Sindernischen Ausgen der

Gescher der der der der der der der

Gescher der der der der der der

Gescher der

Ges

#### Die neneften Melbungen.

Tjöjifu, 20. Jebr. Hier wird ein amerikanisches Ee-ader erwartet, welches eine Abteilung Marinesoldaten landen Es verlautet von Differenzenzwischen Amerika und Deutidland, beffen ausschließliche Rechte in Chantung

und Deurschlen and, ochen ausschließiche Rechte in Shanting befrittten Wirben. Bon den rufflichen Kriegsschiffen in Kort Arthur sollen nur 3 intalt sein, (?) Arthur sollen nur 3 intalt sein, (?) Are die Joseph 27, 20, Gebr. Außland lehnte die Qulaifige eines amerikanischen Konfulls in Daling ab. Die Antwort Rufge lands auf die Wote Hand über die Auflage auf die Wote Hand über die Auflähren.

lands auf die Wole Saps über die Antegettät Chinas bebeutet eine Klöschung.

2 on don, 20. Jehr. "Worning Leader" meldet aus Kroemfagen auf Ernald was Antennachen auf Kreine dem klosendagen auf Ernald was Antennachen auf Kreine dem eine fiehen, dass Antennachen auf Kreine dem eine fiehen, dem Antennachen Antennach auf dem eine die eine die eine dem ein

(Madibrud berboten.)

#### Ans meinen Beife-Grinnerungen.

VI. Dein erftes Debut in Amerifa.

Bon Chlodwig Graf gu Sann = Bittgenftein.

Bon Chlo dig Graf zu Cayn. Wittgenstein.

\*\*Ble Mann an Deel! So tönte der Auf in aller Morgenfrüße

\*\*Ble Mann an Deel! So tönte der Auf in aller Morgenfrüße

\*\*Ble Mann an Deel! So tönte der Auf in aller Morgenfrüße

\*\*Ble Leine Begenwert 1886. Schläftrunten troch is ans meiner Koje

und sieg die Aufentreppe hinauf, zu iehen, was es gübe.

\*\*Boh der be Häfte der Terepenituten noch nicht erkommen,

da sautie mit einos zwischen die Beine, das sich bei höterer Be
trachtung als eine Massfecham erviesis; diesem Kons bollerte eine

menschliche Gestalt, unser Schiffsjunge, nach. Bon der Kräftigen

Semanunsfamit des Koches mehr geschieubert als geilosen, slog der

Runge gegen meinen Leib und hatte mich satt die Kreppe wieder

binabelschert. Dene an der Lufte erschieden das zonngenotete Until

\*\*Berdammter Bengel, ich werd die des Dickters schot modern

\*\*Berchammter Bengel, ich werd die Aus Dickters schot modern

\*\*Berdammter Bengel, ich seine Außeitunden und mandmand and

bie Kunden seinen Scheinfes mit der eines Auflierer

\*\*Berdamter Bengel, ich seine Außeitunden und mandmand and

bie Kunden seinen Scheinfes mit der eines Auflierer

\*\*Grüner Bestellen staten und der Bestellen Be
gesten Salfte seine seinen und die Kenne dann in

dicktrischer Sertreutselte mit beigem Gewilkunfer auffallte. Zoß

moge num nicht zu entiglieben, was genieharer gemeßen sein mog
Ber joldergenicht verbeiterte Reight unsteren werderen Noches

Reis des Rungen; gewiß war es aber, daß weder ber eine

moch die anderen Bondes Keiters und big wollen der

Berten kriftigen Benteiten gienes Keiters und hing wollends an Deck.

\*\*Den empfing mich ein bleigerauer feußer Roches und

\*\*Den empfing mich ein bleigerauer feußer und

\*\*Den empfing mich ein bleigerauer feußer und

\*\*Den empfing mich ein bleigerauer feußer und

am Ded.

Oben empfing mis ein bleigrauer feuster Nebelmorgen und

Oben empfing mis ein bleigrauer feuster Nebelmorgen und

eine naßfalte Unnsphäre. Ein liefter Sidvoeit lirich mit um die

heten mit ried miteren ischanten Segler flott bonwärtst. Wir

heten gute Sachet, der Wind war des Nachts von West nach Sidv

Gidvoeit umgesprungen umd das obechantange Kreugen im Gegen
bente hert an der ameritansissen stätze hatte num glücklich sein winde hart o Ende erreicht.

waren. as nächte biefer Heinen, gegen den fchwersten Seegang t widerstandsfähig gebauten gabrzeuge rief den Anvillen Echtstelles mit dem Sprachrobr an und bat feine Schlepver-dar. Der Kapitän antwortete ebenfalls durchs Sprachrobr

nubescheeblich jammervoll. Die meisten der Verrenubeten hatten
dem Füllerer des fauchenden und stampfenden Keinen Ungeilung, das mich untvillfürlich an eine siche Buldbogge erinnerte. Und nun denn für der anfilante Segen. Auf selfichte um den Preis, der Genfallante Segen. Auf selfichte um den Preis, der Genfallante Segen. Auf selfichte um den Preis, der Genfallante Segen. Auf selfichte um den Preise der Genfallante Gegen. Auf selfichte um den Preise der Genfallante der Genf

unieres Seglers. Das Zan vurde befeitigt, der Soliepper 30g an, und mit verboppetter Gefeiquivoligietig ing es gegen Candy-Loot. Ses voor virtlich ein Vergnügen, die ungerwöhnlich kraft und Schöllicht zu besolachen, die ein lockf fleiner Solieppdamyfer entwiedelte. Undehalbeit der großen Loot unierer Vart und des hoher Seeganges, unter destin Boggen das fleine Schiff off völlig versichtend, raufchte es unauffaltfam vorwärts dem Haften Loot und Ausgebeit der Auftrag der

128 Tage, ilber vier Monate, fah mein Auge außer himmel und Baffer nur hier und da die ferne Rauchfäule eines Dampfers

ober bie weißen Rittide eines Segelfdiffes über bem Borigont auf-

tautjen!

Aber, turz und gut: Ich befand mich in New-York. Der Rebel hatte furz nach Wittag die große Gefälligfeit, sich zu verflüchtigen, und vor meinen Augen dreitete sich von eine Eugen dereiten Scheinen den ameritantischen Jamelsmetropole aus. Ich sind, von dem inwojanten Andlick, am Bordrand unserer Bart und vermochte mich mich tick fütz zu ießen an dem twogenden Extrebe biefes des bettetendiren Seehafens der Welt. Ihnar ragten damals noch nicht der sich der Arteristische Geräge verleißen, zum Himmel empor, doch fam ich mit fau werten der Arteristische Geräge verleißen, zum Himmel empor, doch fam ich mit faum vortiellen, des die eine Meutigen Kendylet die einfage Schönheit dieses mächtigen Rundgemalbes sonderlich erhöht haben sollten.

obe lögenamient sobielentaget, die bei den gingelt skeid speit fan den artertitisches Geptäge verleiben, aum Simmel euwor, doch fann ich mir faum vortleilen, des die unschaften Benuncete die einfige Gönheich leides mägingen Aumbigemäbes sondertig erhößt soein follee Gönheich leides mägingen Aumbigemäbes sondertig erhößt soein Gönheich leides mägingen Aumbigemäbes sondertig erhößt soein Gönheich die meine Mitgen fleibet nerhem mitgine, geregelt innere, begab ish der Napitän mit feinen Schiffspapieren an Kand umd ich sites dienes in der Sapitän mit feinen Schiffspapieren an Kand umd ich sites deine ist die eine Ginne in den Gene der kand der fernen deutschen Schinals in der Napitän der in der Kand der Kand der in der Kand der Gebrucht der

Po glee jich urije ber Ler Ran Officer In me be bis off all migasi jich un

Man glanbt zu wissen, das Inksland die Neutralisserung nur unter der Bedingung anerkenut, das die Randschurei nicht als neutrales Gebiet angelsen werde.

Fart's 20. Kebt. Der "Newsydes Heralb" merdet aus Aldemuldo, man bode benurubigende Nachristien aus dem Korden von Norca, wo eine Er-be ung der Einge do von eine er-folgt fel. Der amerstamische Gesendte dode ein Armshootschiffsentlund, mit die amerstamischen dienvolgene des Dietrickes Jing-Nang in Jahl von 40 Kersonen in Sicherschiff zu beringen.

Fart's 20. Kebt. Der "Lierte" zufolge versicher er ruflische Generalstad im Petersburg, das die Kämpfe zu gunde nicht vor dem 20. März beginnen werden. Das burde barvoil sindlichen und die Kersonen der Verschigungslinie aufgeben zu nh. wie bereitis gemeldet, sich bei Sharist donzentrieren.

Sien, 20. Kebt. Ein Lemberger Walt merdet aus Mont Aschriften einferlen werden, eile zum Komarts nach Können Netweissen wird von die Verschie der die die Konternement.

Fongtong in Umlauft, daß die Kalischen der den des Geweternement.

Fongtong in Umlauft, daß die Kalischun-Witten un Schöfeln.

gestorben fei. (?)

gejtorben fei. (?)

Sien, 20. Februar. Nach hier vorliegenden Beterskniger Meldungen haben zwischen Ben Zaren und Lausdorff in den letten Tagen peinliche Ausschrift in den letten Tagen peinliche Ausschrift inder Letten Tagen peinliche Kusein- and der sehungen wegen der afinitischen Politikeit jatigsfunden. Der Zar sei besonders erregt darüber, daß man ihn informierte, Kuschand sei Oliafien gegen alle Genetualitäten genfliet. Die Benantwortung site dies fallsche zuschranklichen richt haupkläcklich den Kriegsmitister Ausschräftlich und der Kuschandliche Kuschandlichen der kuschandliche Kuschandlichen der Kuschandliche Kuschandlichen der Kuschandlichen der Kuschandlichen der Kuschandlichen der Kuschandlichen der Kuschandlichen der Kuschandliche Kuschandlichen der Kuschandliche Kuschandlichen der Kuschandliche Kuschandliche Kuschandliche Kuschandlichen der Kuschandliche Kusch des Baren richtet.

geter eignet. Reier Burg , 20. Febr. Durch Gegenbefehl bes Zaren feurde die Abreife des Admirals Roschbestweist nach Citafien auf unbestimmte Zeit berschoben.

nigh adf er, obwolf deutscher Hertunft, griechischorte Bontessin ift.

Ale Weldung. Ser Kommandeut des "Warischerstellen ist.

Abei Weldung. Ser Kommandeut des "Warischerstellen ist.

Abeidun Kudnen, habe sich mit ieinem nicht mehr zu vetenden Echiffe in die Auft gehrengt, bestänzt isch insofern keine Ser verstenden Echiffe in die Auft gehrengt, bestänzt isch insofern keine Kantziele erhalten Kartzele der Verlage den Enderscher haber, er fei Ledendolg, gefund und under habet, auf eine Angeiche krodische Auftrege dem Entstellen Elegendolgen der Angeiche Konten erhalte Kartzele der Verlage der Verlage

#### Musland.

Rufflanb. Berbot von Stragenaufgügen.

#### Stanbedamt.

Salle (Sib.), Steinung 2. Meldungen vom 19. Februar 1904.

Mufgeboten: Der Kauimann Mag Schimbf, Ammendorf und Lina
Bödel, Larfitz. 18. Der Schloffer Svernann Schöpfe, Mellmiß und
Betcha Godliein, Schomainstr. 31. Der Riempres Emil Mittwood,
Märgaffe 2 und Minna Reiner, Soalberg 26. Der Bäder Orto
Rober, Landwecktrit. 20. und Martha Solimann, Judingerfitz. 14.

Brauer, Brischmitz. 15.

Gehoren: Den Handbeider Kopris Bargendo, Schmieblitz. 22.

Senauer, Brischmitz. 15.

Gehoren: Teul Handbeider Kopris Bargendo, Schmieblitz. 22.

Senauer, Brischmitz. 15.

Gehoren: Teun Handbeider Spris Bargendo, Schmieblitz. 22.

Senauer, Brischmitz. 15.

Gehoren: Teun Handbeider Spris Bargendo, Schmieblitz. 22.

Senauer, Brischmitz. 15.

Gehoren: Teun Handbeider Spris Bargendo, Schmieblitz. 25.

Senaunn. Dem Handbeiter Fennich Volenau, Merichurgerlitz. 50.

Sprintid. Dem Chemiter Louis Beile, Lindenlitz. 55.

Schmitch. Dem Chemiter Spris Beile, Lindenlitz. 55.

Schmitch. Dem Chemiter Spris Beile, Lindenlitz. 55.

Sprintide. Dem Lina Böning geb. Nanich, 54. Speckert.

Schlösbeit: Die Sine. Rufta Böning geb. Nanich, 54. Speckert.

Schlösbeit: Spris Bleicherfitz. 130.

Massikritze Mufgebott: Der Dienithecht Emil Buidenbori.

Stassikritze Mufgebott: Der Dienithecht Entil Durfelder Mooff Beier, Robns und Emilie Hinder. Derfiler, Derfeltriffliter

Mooff Beier, Robns und Emilie Hinder. Eitigen. Der Fabritarbeiter

Martin Dürfer, Haltunge 188. Weldungen vom 19. Februar 1904.

Hartin Bolier, gane und cuma piele, Ermig.
Dalle (Nord), Burgliraße 38. Weldungen vom 19. Februar 1904.
Mulgedolen: Der Wolorenageniligere hermann Schicht, Charlottensturg und Nartia Schiefte, Ludwig Sündrerfir. 62.
Gehönlichung: Der Janardeiter Reithold Muthte und Vertha Kurge ged. Mamiete, Nelfire. 4.
Geboren: Dem Fondistreiter Ruddi Schneider, Trothaerit. 38, Zeideren: Dem Schiederneifter und Neifauraten: Guifab Schoeler. Left. 2011.
Geboren: Dem Gendhundkermeifter und Neifauraten: Guifab Geler Left. 31.
Gelderbeit. Dem Charlondermeifter und Neifauraten. Hinnardien. Guifab.
Gelderbeit. Des Affenders Alfert Paul Jienann, Bisnardiense der Gelderbeit. Des Affenders Alfert Dath C. Walter, 1 J., Antiftraße 22. Der Schuhmachermeister Karl Hartmann, d. 1 J., Am Krichtor &a.

#### Frembenlifte.

Grembenlifte.

Sotel zur Eladt Hamburg. M. Lewandowsky nechti Gemahlin aus Hamburg. Dir. Lewandowsky nechti Gemahlin, Frau Tamilikistat Lewandowsky nechti Gemahlin, Frau Tamilikistat Lewandowsky nechti Gemahlin, Frau Tamilikistat Lewandowsky necht Gemahlin, Juni nechti Gemahlin, Frau Ambellin, Dereinspeltor G. Lahfe, Mutlig aus Berlin. Landing der Ambellin Gemahlin der Kleichen von Ablien am Notterbann. Dereiligen der Aberling der Gemahlin Gemahlin aus Belleichen der Heine Gemahlin der Gemahlich der Gemahlin der Gemahlich der Gemahlin der Gemahl

Throughquisteperie bee heatt a statisfield, no fire 30 – 3.50 Mf. Santoffeld, no fire 30 – 3.50 Mf. Santoffeld, 5 Stiter 30 – 3.50 Mf. Santoffeld, 5 Stiter 30 – 3.50 Mf. Santoffeld, 1 Stiter 10 – 20 Mfg. Suitcheft, 1 Stiter 10 – 20 Mfg. Scientifield, 1 Et. 10 – 10 Mfg. Scientifield, 1 Et. 5 – 20 Mfg. Srintfold, 1 Et. 5 – 20 Mfg. Srintfold, 1 Et. 5 – 20 Mfg. Scientifield, pto Et. 3 – 10 Mfg. Scientifield, pto Et. 3 – 10 Mfg. Scientifield, 1 Mfg. 1 Mfg. Scientifield, 1 Mfg. Scientifi

Turdjidnitisprcije bes heutigen. Qalleichen Wochenmarktes.

De ta it ver ta ut.
toljeln, pro Cir. 3,00—3,50 Mt.
toljeln, pro Cir. 30—35 Vgl.
toljeln, p Sitter 10—30 Vgl.
techen, 1, 2 tile 15—20 Vgl.
mantolg, 1 Ci. 5—15 Vgl.
turlogl, 1 Sitte 20—25 Vgl.
turlogl, 1 Sitte 3—10 Vgl.
turlogl, 1 Sitte 3—10 Vgl.
turlogl, 1 Sitte 3—20 Vgl.
turlogl, 2 Sitte 3—20 Vgl.
turlogl, 2 Sitte 3—20 Vgl.
turlogl, 1 Sitte 4—3—20 Vgl.
tur

Serantworttle. Sie Hills die Jeulisten: Dr. Waliber Gebensleden: für Herding und Angendinet: Ceto E Verumann; für dokales: Erich Bentijner; für dem Börfen: mid Sandetlicht: Noblderr Artifens, fämilig in hale a. S. Alle ibt Redaltion bertrijenden Jahreitien fibm dieh performt, is sowie einem beitagen. "An die Nebation ber halleichen Leitung in halfe a. C." zu ehreffleren Bir zweitung einspehen Konspiritze im deltings fürstung der halber feinzele Kerpflickungen. Endungen, welche erentweil zwindgefandt werben jellen, ums des Worte delectfals feln. as Porto beigefügt feln.



## **B**rázay-Franzbranntwein

wird nur in der nebenstehend abgebildeten, gesetzlich geschützten, Flasche in den Handel gebracht.
Auf Etiquette, Kapsel und Kork muss die eingetragene Schutmaste angebracht sein, nur dann haben
Sie die Garantie, den allein echten, durch Qualität
und Wirkung alt berühmten Bräzay-Pranzbranntweile zu erhalten. Weisen Sie andere
Präparate als Ersatz für Bräzay-Franzbranntweln zurück. Prei für Bräzay-Branzbranntweln zurück. 1998.

# Braut-Ausstattungen

Geschäft aus, deren Besichtigung ich empfehle.

H. C. Weddy-Pönicke,

Leipzigerstrasse 6.

Anthoret die Heinen Reuglein noch mehr aufommen, begannt abermals Erindien zu ichnehen und seine Gestädmusklein in knuende Zaigleit an iehen; nieher erschien Gestädmusklein in knuende Zaigleit an iehen; nieher erschien Gestädmusklein in knuende Zaigleit an iehen; nieher erschien Gestädmusklein in knuende Zaigleit an iehen zu erschie erschien der Gestädmusklein und werden heteron, und vieher har derschie den mit betreit men der erschien dar Könechfelmug an dem linten, vorbeigsgeist. Dann offinete isch der Ernah dan unter Gädnen, das etwas ängere ischmal zur Könechfelmug an dem linten, vorbeigsgeist. Dann offinete isch des erste vorbere: "drandy on board?" Aun, toir sindren als doch die der Sapitän denselben unter Berfalus und brug den Gestädisch felte ber Könpitän denselben unter Berfalus und brug den Gestäftel stehe Sapitän denselben unter Berfalus und brug den Gestäftel stehe Sapitän denselben unter Berfalus und brug den Gestäftel stehe Sapitän denselben unter Gestäd in ersch ersch des der Leines Berfalus und brug den Gestäftel sin ihrer vollen Gestäg, die dien unter Gestäd in ihrer vollen Gestäg, die dien unter Stepen brummten einsa eine : "stapid fellow-missrable vessel", was in gutes Deutsch überscht unter Bestäd die der Leine Gestäd in ihrer vollen Gestäg, der der brunnen Allingsteit über den Sopi gespucht, und fcließtäd fahre der brunnen Allingsteit über den Sopi gespuch, und fcließtäd fahre der brunnen Allingsteit der Stepen and dem Ded enpore. Den Beite ich signe eine Gestäd der englich sprach, geschweren unter Gestäd anzeitanische Stenischen der schale der Stenischen, ein ganz zustelle erschießte Stenischen der Schalte der Schalte der Leine Gestäd der schalten den Schalte der Schalte der Schalte der Schalten der Schalte der Schalte der Schalte der Schalter der

gurid.

Bis dann nachmittags der Kapitan an Bord guridgelemmen fran, erfahr ich, daß diefer liebensburidge Gentlemm ein "Rifter Buddikappt bau, das der Kapitan magentale Gentlemmen im "Rifter Buddikappt bau, das der beutig müggent Großeiter Gehrliche der State der Gehrliche der State der Gehrliche Geh

Barbenu sagen.

Benn ich seinte an diesen mit Süßfolz sandelnden Janke kent, so mit ich noch seht über einen solchen Untagonismus der Begriffe innerlich sächen. Daß ich aber von diesen erfen Justamentressen mit einen Bollbutameritäner einen sehe ersbenden Eindrud gewonnen hätte, kann ich nachtlich nich bekanden. Wister abenden Eindrud gewonnen hätte, kann ich nachtlich nich bekanden. Wister abenden Eindrud gewonnen hätte, kann ich nachtlich nich bekanden. Wister abenden kann die eines Bertreteres dereinigen Antion, die an Selbschenutziet und Kildschifdseich, mm nicht zu iggen Inwerichgantheit, alle übrigen Wölfer des Erdballes weit in den Schaften stellt.

Schaiten ftellt.

Min Spätnachmittag begab ich mich dann ebenfalls an kant mich betrat des erie Wal im Leben den Voden Amerikas. Ich verfügte mich spört nach dem Kanuptpolgeödude, um das aus der heinigt mich spört nach dem Hauptpolgeödude, um das aus der heinigt für mich dertigt gefandte Elds zu behöhen, mußte aber eine auge Enistüldigung erleben. Das Gelb war zboar angelangt, wurde mit aber, angeblich vegen Wangels genügender Legitimationspapiere, nich ausgesfolgt. Teis war um so unengenehmer, als Weibnachkädendend war, dem belanntlich zieher heitage folgen, umd wer die Etrenge der Sonntagsheiligung in England und Amerika kennt, die überfte wissen.

an folden Tagen famtliche Officen hermetifch gefchloffen

tafein feuntlich gemacht find.

Ach dertar das kleine Restaurant und sah mich nach einem passender klase um. In einer Ede des Loslas sah mich nach einem passender Restaurant ind sah mich nach einem passender Restaurant klase der eine eines Entrett werder eine fein Antilis zu, und im nächsten Augenbilde eile ich schon ersteut auf ihn zu. Es war mein alter Freund der Weche ein italiensschieder Echisfeltunant. Zh hatte ihn seinerzeit mit Alexandrien kennen gelernt und hätte nicht erwartet, sin hier in Rechandrien kennen gelernt und hätte nicht erwartet, sin hier in Rendricht eine der unsetzentetes Zusammentressen.

varier wer uner uners zyjammenterfeit. Für mid befaß dere das Biederfinden mit de Meo noch den unischiedenen Borteil, als derfelbe alle Achten voll Gelb datte, und mir, nachdem ich ihm mein Wigseldich erzählt hatte, sofort mit größter Riedensbiutdigteit feine Briefelasse zur Verfügung fieller.

größter Liebensbukrdigteit seine Brieftasse jur Verfügung stellte.
Da der Leutnant auch nichts besonderes vorhatte, so desschoten vir, den Wend zustammen zu verbringen, und da mein italienischen Vergenschen Vergenschen der nie eine Aleine Vergenschen Vergenschen der von der vereine der Vergenschen der verschen Vergenschen der Vergensche der Vergenschen der Vergens

lednisse auf unserem Streifaug eingeln ausguschlen, nur soviet sei gesagt, dass es deren erliedlich viele voren.

Jum Schus gelangsten bür auch gang oden im Norden von New-Yort in ein Heines Zamslotal, nosselbit ein gemitsides krüngden abgehalten nurde. Man vondert sich vielleicht, des zeitragene abgehalten nurde. Man vondert sich vielleicht, des zeitragens gerade am Besignachischend arrangiert voorden von der Kriarung sei deshalte randint, das der Unter Ausgusche von der Ausgehalten der Ausgehalten von der Von d



fort

mife

Rebel

t ges

# Teppiche, Gardinen.

Reiche Auswahl erster Fabrikate bei billigst gestellten Preisen,

Möbelstoffe, Portièren, Tisch- u. Diwandecken, Zuggardinen, Woll-Decken, Stepp-Decken etc.

## Orientalische Teppiche

grossen und kleinen Formaten Interessante Auswahl. \* Billige Preise.

Leinzigerstrasse 100, part., I. u. II. Etage.

#### Jalousien

ollläden aller Systeme.

Rollwände. Holzdrahtrouleaus.

Reparaturen. Hallesche Jalousien- und Rollladen-Fabrik

Franz Rudolph & Co. Fernspr. 2106. — Krausenstr. 16.



kranke, sow. Aleuronat-Nähr-Zwieback für schwächliche Kinder und Rekonvaleszenten empfiehlt Paul Linke's Geböck-Fabrik

Korb: und

Kindermagen: gandlung F obere Leipzig ftrage 45, im Saufe Hotel

"Stadt Berlin", großes Sweitalgeichäft in Kinderwagen, erhielt Sendung Kinderwagen in neuen Multern und Barben (de iehr bildigen Preifen) von 14,50 Mf. an. C. Nesse.



C. Wendenburg, Steinmetzmeister,

Grösstes Lager am Platze.

### ·Gebr. Eppner



Uhren-Fabrikanter und Hof - Uhrmacher Sr. Majestät der Kaisers u. Königs

und bie ( Gach) Rom gelije rinte laffer laffer life sine jedes Ram nichti löfchen führe Förde

juma fich in einen war swifd Strai gefton Utmo Luft droht Fenit

berein 8 Uhn bie 9 gelii intere Paftor gelijdy Herreid unter bon nicht\*

#### Berlin W., 34 Charlottenstr. 34

empfehlen ihre silbernen i o denen Taschen-hren jeglicher Art, Werkstatt für Reparaturen

Gine Rommobe (Altertum) ju verf. Goethefte. 35, IV.

Hervorragendes, appetitanregendes Kräftigungsmittel.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld

eleganten Konfirmanden-Anzüge,

on Mabfachen nicht ju unterscheiben, toften, soweit ber Borrat reicht, nur 18, 20, 25 unb 30 Mart. [2961

Otto Knoll, obere Leipzigerftr. 36

## Karl Mauersberger,

Färberei und chem. Waschanstalt.

grösstes Etablissement der Provinz,

hält sich zur Reinigung bezw. Färben von

#### Ball- und Gesellschafts-Toiletten etc.

zu angemessenen Preisen und tadellosester Ausführung angelegentlichst empfohlen.

[1921

Annahme in den 6 bekannten Filialen.

#### 

## Ernst Hagen Macht.,

Inh.: Friedrich Seele, Albrechtstr. 18, deehrt sich den Eingang

Sümtlicher Neuheiten
Ruffbann, mit Gienvanger,
Stimmflod, noch wie neu, nut
Stimmflod NIL [2129]
B. Disti, Gr. Illrichftr. 33/34.
Alle Poliferarbeiten und
Zabegieren noch durben blich anger,
Subgaffe 1, III. b. Maase. sämtlicher Neuheiten

"Edelweiss", Dampfwäscherei und

Maschinenplättanstalt im Grossbetrieb.

Ernst Heinicke, Fernipr. 1257. Rarlftraße 13. Familienwäsche pro Pfund 14 Pfg. Sandtud - Verleih - Inflitut.





in gangen Rifden und ausgeichnitten empfiehlt

### Friedrich Krahmer.

Fifcherplan 3. — Telephon 205. Marktings:Bormittag Telephon 2432.

Extra frische Stinte.

Beim Gintreffen frember Arbeiter offeriere Beinwollene Arbeiter Schlafteften 2,95 Mk., Strohfache 0,95 Mk., Siffen 0,35 Mk., alle Gorten Getreibe-Gate, Blanen, Aferdebeden ze. billigit. Birther Begg, bober wefmilch billiger als von ben landwirtigfolli-gental-Beteulffiellen. Multer gern gu Dienften.

Fritz Zirkenbach, Dalle, Leibzigerftr. 69, Cades, Blanens, Deden Fabrit. [2355

Dit 3 Beilggen.

## Ausverkauf.

Begen Umjug ftelle ich bis 1. April einen

erfiklassiger fahrräder Dan verfaume Diefe febr gunftige Gelegenheit nicht. [2931

H. Sohöning, Gr. Steinftr. 67, vom 1. Abril Rr. 69.
Beetreter ber weltberifmten Germania und Brennader-Rahrender, Beparaturwerkftatt für alle gabrilate

#### R. Gottschalck's Masken- und Theater-Garderoben-

Verleih-Institut,

SI. Ulrichfter. 25, I. feiner Derrens und Samen - Masten . Angüge bei foliber Breiteilung beftens smpfoblen.

Wir haben unser Bureau für Wir haben unser gufeau für Forschreibungsvermessingen mit Gültigkeit f. Grundbuch u. Kataster, Grenzherstellungen, Parze jerungen, Gutsvermessungen, Nivellement Vorarbeiten, Bauabeteckung und la-seiting für Eisenbahnen, Gleisanschussentwürfe nebst Kostenanschlägen, Projektierung von Chansseen, Wegen, Ent. und Bewässerungsanlagen. Drainagen und Wiesenbauten, Bebauungs- und Fluchtlinienpläne, Abrechnung bewegter Erdmassen

nach Delitzscherstr. 1, part., am Riebeckplatz, verlegt. Halle a. S. Fernruf 2656.

Schlinke & Scharf,

Berrichaftliche Wohnung, zweite Ctage,

Bur Die Inferate verantwortlide: Otto Bratel, Salle

#### 1. Beilage zu Mr. 87 ber Salleschen Zeitung 2 Landeszeitung für die Proving Cachfen, für Anhalt und Thüringen. 21. Rebenge 1904i

#### Sallefde Radrichten.

Sallesche Rachrichten.

Dalle a. S., 20. Februar.

Dalle a. S., 20. Februar

iher: "Das Buch des Breids eine Jett Jett steinen." Hends 8½ ilßt ist einer Gungesstätlichen Berjammlung.

— Serr Bester ein Bröder hricht sich in einem "Eingesend" in einem hiefigen Matte mit dem sozialdemotratisten "Bestädelte" aus. Die ihm der Beite Beite der Beite der Beite der Beite Beite der Beite der Beite Bei

ind. Eingesende Schilberung fand der Lembehlag mit der Haupt moldiee, melde die "beilige Spige" verhüllt: die obertie Spige des Follens, auf der die Juhen den großen Brandspieralts aufgeschlt batten. Diefer Blaß, der von dem Mohambehrealts ungstellt batten. Diefer Blaß, der von dem Mohambehrealts ungstellt batten. Diefer Blaß, der von dem Mohambehrealts und den Angeleicht der den der Mohambehrealts und den Mohambehrealts und den Bellen de Mitterina genieder, die von der Defendata nach einer unter demjelben definition an ich Westender der Geschlichten der Mitter verbanden haben wirt, und daß wieden ein Butten ab Butten aus dem Zernächten gesten der Mohambehrealts und der Berufele verbanden haben wirt, und doß welche die Statische der Geschlichten der Angeleichtung der der Geschlichten der Geschl

— Das Platfaugert morgen, Somntag, 12 life mittags wird auf dem Riebe ch la fe von der Kapelle der Ider mit folgenden Krogramm gegeden 1., Seienmely-Marifo von Archift, d. Luverturg zur Oper "Kainnund" von Thomas, 3. Krie aus der Oper "Samion um Dallia" von Saint-Sasies, 4. "Hadeltang" von Edert, 5. "Asier Siffelms Gruh an fein Boll", Tonitad von Eilenderg, und 6. Triumphomatiq aus der Oper "Ned von Berd.

Annach der Oper "Nich von Berd.

Annach der Oper "Nich ein Exictorizert unsferen Sos faut. Da fich das lehte Konzert der ein Exictorizert unsferen Sos faut. Da fich das lehte Konzert eines fo großen Befundes zu erfreuen hatte,

Fortlaufend grosse Eingänge der bevorzugtesten

## Frühjahrs-Neuheiten

in Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Besatzartikeln, Damen- und Kinder-Konfektion, Damenputz und Weisswaren. Die neuen Kollektionen umfassen die hervorragendsten Modeerscheinungen und sind für den hiesigen Platz meist von der Firma engagiert. Die Preise sind auf das denkbar Niedrigste festgesetzt.

Hervorragende Gelegenheitskäufe in schwarzen Kleiderstoffen.

Halle a. S.

Geschäftshaus J. Lewin Marktplatz 2 u. 3.

2 u. 3.

ehlt

lk.,

2335

bird auch diese Konzerk, son welchem das getwählte Krogramm im Knieradenteile des vorliegenden Blattes wiedergegeden ist, von allen Bhistreunden mit Breuden begrüßt werden.

— Bom Bellatla - Sheater wird wins geldrieben: Die erste Rachmittags-Bortellung des neuen reichgaltigen Krogramms sindet morgen, Sonntag, statt. Schmittige II Rummeren verden auch in dieser, daupptäcklich den Kindern gewöhneten Bortellung auftreten. Die Killey-Gompony und die Kanl Konfassier vorliebung auftreten. Die Killey-Gompony und die Kanl Konfassier der Exer-Trespurcht von Mis Johlin sind hegeld Rummern, die der inzep mehr Weben der die Kinder der Konstag der Konfassier der Konstag der Konfassier der Konstag der Konfassier der Konstag der Konfassier der Konstag der Konstag der Konfassier der Konstag der Konstag

repetioire genannt.
— Das Fußball-Betifpiel "Salle 96" I gegen "Bader-Leipzig" I morgen, Sonntag, beginnt puntlid um 28 Uhr, nicht erft um 3 Uhr.

- Garbinenbrand. Gefiern nachmittag wurde bie Feuerwehr gur Bejeitigung eines Garbinenbrandes nach Bismardfir. 28 gerufen.

— Garbinenbrand. Gestern nachmittag wurde die Geweineck sur Beseitlaung eines Garbinenbrandes nach Bismarcstr. 28 aerusen.

Durite Guissert im "Avolse-Tekater" zu Saste.

Am 22, 23 und 24. B. W. nird der Sacht Saste von der Briefition unstende "A p. 31. der K. der Sacht Saste von der Sachten der Sacht Saste von der Sachten der Saste der Sachten der Sac

— Ueber das Stottern und Stammeln wird nächsen Bentag in den "Raifefdlen" get. Christina Napp, Direktice einer Sprachbellunflach in Bürch, einen Bortzag balten. Nu dem norden Wortzag fic anichtließenden Auflie wird die Keiterentin am Dienstag im vollen beder die Keiterbungen entgegennehmen.

- Aus dem Bureau bes Reuen Theaters wird uns geichrieben : Sonntag finben im Reuen Theater wiederum mei Rorfellungen Conntag finden im Neuen Theater wiederum zwei Borfiellungen und zwar geht nachmittags 4 Uhr als Bolfs-Borfiellung zu ben Einheitspreisen tom 60, 40 und 20 Afg. Gustab Freiziags amiliantes Luftipiel "Die Journalisten" in Szene, während adends der stingste Egilager des Neuen Theaters, Gustan Radelburgs bereicktige Chaudnanhovität, Ag am tile Ed dierte" wiedergold wird, welche bei allen bisherigen Wiederlohungen wahre Estimme von Heiterfeite. Border gelangt das reizende einnaftig Luftiblei, Ar. ist und et" aus dem Jtalientschen des Roberto Brasso von Dito Etienschig unt Aufstrum. Die nichtig kan Kuffigtung. Die nichtig kan Wisspram. Blinden Basson und flag gier" sinder Wontog, den 22. d. Wits, flatt.

fang aur uningurung. Det nong, ben 22. den Wits, fatt.

A fa a fe er "snebet Morting, ben 22. de Wits, fatt.

A findel-Aufführung. De ma 24. Kebt. in ben "Kaijersssen"
fattindende Sambel Aufführung ber Reut en Sin ya fa de mit eit
iniofern geeignet, das gang bejondere Interesse beiteigen muslitischenden
Kreise au erzegen, als das Alle za n dez rießt in ber durch Dr. Chypjander geschaften Reugeschlung, die in jeder Beziebeng als eine
Riederberfellung des Örzighands begeschnet werben kann, dongeboten
wich. Reben einer gründlichen Rewisson der Bezieben gas eine
Fir die Aufferdensischen Der Geschen des Geschen des Geschaften Drechters gelorgt
und damit Chor und Drückeler in ein zichtiges Argeitalins
gebracht. Dem Drückeler, dem das Ennbald wieder befeglicht is,
fessen zum der Verlegen der der der der der der der
Katrictern und Psolaumen. Dasst liegendberselt wie des Owoertog
grosso sind in diese Geschaftung Nochtlein für daßer der Geschen
Grund von Dr. Chryslanders Geschaftung Nochtlein für daßer der Geschen
Grund von Dr. Erpisalaner Schaft in der Schaften der der
Grund von Dr. Erpisalaner Schaft in der Schaften der
Grund von Dr. Erpisalaner Schaften und bestehete, bas
führung. — Bei sie an diese Eriese besondert der Schaften ein Erekanut eine KasBeilbarmannliche Kongretere. Das schafte und beiste Monnenntaßabs Kongret um 8 Ulte beginnt.

— Beilbarmannliche Kongretere. Das schafte und beiste Monnenntaß-

das Köngert um 8 Upr beginnt.

— Bisspromorific Kongerte: Das sechste und leste Abounements-tongert findet am nächsen Benatag unter Mitwickung des Fiantiems ger pol 6 Bod o wir fis findt. Die technisse Leiftungsähigheit biefel Kinstiers grenst, so schreibt man uns, geradezu ans Mäcchenbafte, sie gestattet dem Künster, die Klangutchungen des Anframmentes in einer Keifel ausgluberten, die man bisber faum gochnist hat.

— Ackemaque Cambrino, den Besichern der Spissamonischen Kongerte als bedeutender Planist ichon bestens bekannt, gibt am 12. März ein Kongert unter Mitwirfung der Kammersängerin Em ma Bamn aus Belbig.

#### Beingiger Annitleben.

berthalle. Beunies Monumenntstongert am Montag, 22. Febr, abends 71/2 llbr. Programm: Lisst, Bauffinfonie. Beethoven, Cubertine Leonore Nr. 2. Bagner, Sobengrins und Tampfaller Ergädlung, Soliten: herr Dr. A. von Bary und herr C. Milter. Chor: Leipziger Männerchor. Dirigent: herr Dr. M. von Bary und herr M. Wolfter.

#### Landwirtichaftliches.

- Cechanien i. M., 19. febr. (Der Verein für Geflügel-aucht) und Bogeschule wöhlte gesten obend anstelle bes nach Erjutt verleigten Gerichsselreiders auch den Glaufe und Englied Borjand. Alls Deputierter für die an 6. März im Erjutt stattsuchen Kerdandssplund der Geschlächsterverlen der Frondig Sachien wurde herr Lehrer Bade gewöhlt. Die Ausstellung in Erjutt soll von stee aus mit einigen Echanien dehigtet werden.

#### Bermifdites.

Berfuch gemacht, und die Sache hatte mindeftens den Reiz des Unsewöhnschen.
Eine Rauferei im "großen Bill" hat biefer Tage in dem niederbagerischen Lete Bilsholen satzgefinden. Bier Burchen sieden nicht des geringte geden date ind wer gemach der einem jungen Mann der, der ihnen nicht das geringtie geden date im der eine Jungen Mann der, der ihnen nicht das geringte geden date im der Ballgälien" ein allgemeines Gefecht, in welchen der in Ringe am Schenftische in Anne niese Gefecht, in welchen der in Reing am Schenftische fedenber leeren Reisstellstellschen die Geschaffe die Gestam der Bestehen der Reisstellschaften der Geschaffe der der Geschaffe der der Reisstellschaften der Schenden von Albeglas an die Schädig geschlagen, so daß er schwer verletzt mit 20 Verlonen, darunter Frauen und Wähdben, vernunder. Um nächsen Zag noch dot das Finner, in dem schape Kannyl abgehielt hatte, einen schrecklichen Andlich. Die Wände waren bis oden dinand mit Eult bejorigt, sänutlich Fenslerhaften und der Juspoden mit Schechen bedeckt.

#### Wetterhericht.

Borans, mist wolfiges bis truves, windiges. Miederichlägen. Niederichlägen. Voransstäftiches Wetter am 22. Februar: Wechselnd bewölftes, geitweise aufheiterndes, windiges Wetter mit gelegent-lichen Niederschlägen und etwas finsender Temperatur.

(über 768 mm) liegt über Sabwesteurope, das Minimum (unter 730 mm) bei Christiansum. In Deutschand feische südere Einde, mit, meift Riederschlag gesalten. – Milbes, trüßes und windiges Vetter mit Riederschlägen wahrscheinlich. Deutsche Seewarte.

#### Lette Draft. und Fernfpred Radprichten.

(Nach Schluk der Nebattion eingegangen.) Siettin, 20. Jebr. Das hiefige Eren abiete-g iment König Priedrich Wilfelm IV. Komm.) Pr., 2 begeht heute die Feier seines 225jährigen

Betregens.
Petersburg, 20. Jebr. Gestern griff ein Kofaten.
Pitett auf sorennichem Gebiet eine fleine japanische Abeteilung auf. Bei den Gesangenen wurden Karten und Dotunachte achtuber.

mente gefunden. Retersburg, 20. Febr. Während eines heftigen Schnee-flurmes fürzte von den Bergen eine Schne em affe furz vor dem Paffer en eines Militärzuges auf der Transbattalbahn bei der Station Baital herab. Die Rofomotive entgelike, ein Soldat wurde getötet, fünf wurden ichwer und 11 leicht verwundet.

Ogben, 20. Sebr. Auf ber acht Mellen welftlich fon hier an ber Cijendagnlinie der Southern-Bactfic-Halitonds Bach liegenden Scation (achton ich zwei Wagen Ladungen Schieft pullver explodiert; dabel wurden 24 mellt griechijde Arbeiter gelötet, ungefähr dem soutden etget. Das Lelegraphenant vourde zerstört.

### Börfen- und Sandelsteil.

Börfell: 1111 Santbelsteil.

\*\*Haemeines.\*\*

-d. Sallesse Baiginenafbrit und Eifengieserie imme Der Salleisen Per Saldeisen Bondingen in der Geregeleigen der Saldeisen Bergeleigen in der Saldeisen Bodiesen Bergeleigen in der Saldeisen Bodiesen 18. Mägig sindtinkenden Einengieserie inweb bestäusigen, der 1903 die Berteilung einer Div der der De von 18. Mägig sindtinkenden Generalbergammtung der Gesclässigerie Mohren Bodiesen 1903 der Berteilung einer Div den de von 28 progent der Saldeisen Einen Michaelbert Und Eisenlichen vorhalten der Geschaft der Saldeisen 1903 der Geschaft der Saldeisen 1903 der Geschaft der Saldeisen 1903 geschaften mit einem Alteinabital von 1913 000 .\*\* behauft ner, wurde die vorgelegte Bilang nehit Gewinden dem Anfahren und Beschaften und der Saldische der Einkelft und der Saldische der Einkelft der der Saldeisen der Geschaft der Saldeisen und Beschaften und Beschaft der Saldeisen der Geschaft der Saldeisen und Beschaft der Saldeisen und Beschaft der Saldeisen der Saldeisen und Beschaft der Saldeisen der Saldische Sald

4,15 Sam Beig 4,25 Heie tuche 58 K Satt -Mel tuche Sam bis 5,40 4,90-per !

stimus and the state of the sta

Bratic Sentic State Stat

ten gen tes 182 ges als je"

ngen caft: Der

icht.) Boche relche

Tuchs Fuchs imilich abrits anuns tellten für

nige niges n bei

i. Br. 5 Wif., lt. — orzugt

ahlten I Jus

as leb-iffe für eigt fich We h L lich an-mmung eworden haben.

burg, L. Die Ungebot Hogen

s haben 1000 kg of 0 8 9 nonmen geichnen. 3 rei 8: Waison termittel hren fein fonmen.

Steis: 120—126. A für 1000 kg ab Hamburg. — Palm uchen. Gerlisare Ware ist snapper geworden, was eine steine Kreiseubesscheinen gene Volge gehobt hat. Preis: 103—105. A für 1000 kg ab Hartes ist underdiert. Preis: 103—105. A für 1000 kg ab Hartes ist underdiert. Preis: 124—128. A für 1000 kg ab Hartes ist underdiert. Preis: 124—128. A für 1000 kg ab Hantes ist underdiert. Preis: 124—128. A für 1000 kg ab Hantes ist underdiert. Preis: 124—128. A für 1000 kg ab Hantes ist underdiert. Preis: 124—128. A für 1000 kg ab Hantes ist underdiert. Preis: 124—128. A für 1000 kg ab Jandurg. — Reissinsteinen Preis: 124—128. A für 1000 kg ab Jandurg. B. gebt. Hutterm ittelm artt. (Kriginalsericht von W. E. D. Udbers, Damburg.) Das server Anzienternet Gerteide und Rechtpreise dat die Wartlinge für Krasistunitet in diese und höchtere Schötlen geschieft.

Ab Damburg. Seitsteide gewahrt.

Answertung 124—225. Ett und Krasistung 100—4.15. Auß aus Martige für Krasistung in der und höcktere Schötlen. Zohlen und die Ab Damburg. Den hanten.

Reissiste gewahrt. Seit und Krasistung 200—2.20. An de Handurg. Krasistung 125. Auß Hanten. Michter Weiselber ist werden. Aus 125. Auß handurg. Ab Damburg. Gerüssung 125. Auß handurg. Gerüssung kallentententen und Nachunvollseitung 125. Auß handurg. Gerüssung kallentententen und Nachunvollseitung 125. Auß handurg. Gerüssung kallentententen und Kallen und Kreistung 125. Auß handurg. Gerüssung kallentententen und Nachunvollseitung 125. Auß handurg. Gerüssung kallentententen und Kreistung 125. Auß handurg. Gerüssung kallententen und Webel 122—225. Bet 105. Auß der Manturg. Ett und Kreistung 125. Auß der Leite 125. Bet 105. Auß der Manturg. Den handurg. Außestlieb und Kreistung 125. Bet 105. Auß der Leite 125. Bet 105. Bet

Cages Wartiberläte.

— Magbeburg, 19. Hebr. (Carl Schulze jun.) Aroden-janişel und Relajie-Arodenjanişel 4,55. Abie 50 kg aulihlichili Sad frachifrei Wagbeburg bei 10000 kg-Labungen.

ausfalchild das frachiret Magebeurg bei 10000 kezdadmegen.

# Magervlehhof Friedrichsfeite-Ok bei Berlin. (Bochen und Stimmungsbericht der Liebenmiffions-Span Stein berg u. Raabe. 7. Webe vom 13. bis 20. Februar 1904.) I. Rindermatt. Gefants united am Bonesida und Frieg. 718 Ninder. Det Jaupstuftried am Frieg. 718 Ninder. Det Jaupstuftried. Det

#### Buderberichte.

#### Broduttenbörfe.

Beigen Mai 134,25 M. Juli 184,75 M. Septfr. 184,25 M. Beggen Wai 142,50 M. Juli 184,75 M. Septfr. 184,25 M. Beggen Wai 142,50 M. Juli 143,05 M. Septfr. 146,25 M. Juli 134,75 M. Sui 134,75 M. Juli 184,75 M. Juli 184,7

	9075 6375 21800	gehor 2125 6450 22100	Rall-Bertes Bernbarbshall	925 5100	350 950 5150
Conf. Rorbfeib. Schit bant & Charl. Stebenplaneten. Tremonta	1,700 2900 3050	1750 1725 2°50 3100	Birrbad	740 1485 12150	6525 5050 1515 12250
Erg. Ritge: Frieditauferen Gifteni b. Reviges Bittoria.	400 1475 1975	415 1525 2025	hanfa-Stiberberg hamgeburg und II gebrungen und II Johannashall Ronnenberg AC.	7625 2100 -, 375 9100	7575 2150 4050 1325 390

Der Rildgang in breiprozentiger Neichsanleihe um 1/2 Prozegen gestrigen Schlufturs beruhte auf dem Angebot von einigen 100 000 Mark, denen eine Nachfrage nicht gegenüberstand. Banten und Montanwerte außnahmslos und durch schapen siedend. Bahnen, soweit notiert, anregungslos und zurch schapen, soweit notiert, anregungslos und zurch schapen. Schien, soweit notiert, anregungslos und zum Teil sawäger. Schiftunde teine Erholung in Lotalwerten. Spanier slaw 79,—, Privat-Tissont Prosent.

#### Aursbericht ber Banffirmen gn galle u. 6.

Borfe bom 20. Februar 1904.	Divibende		81.	Rarenett;	
totals com sor Occums 1001.	für	*/•			
Daneiche conv. 31/20/e Stebt-Anieibr von 1882	-	1-	31/2 31/2 31/2	99.808	
affeide 31/4% Deater-Anleibe von 1884	-	-	31/2	99,25 * 99,80 100,00 », 6 103,50 •	
Dalleiche 32/, 1/0 Stabt-Anteibe son i886		-	31/2	99,80	
Dalleide 31/30/0 Stant-Anleibe von 1892	-	-	31/2	100,00%	
Daueide 4% Stadt-Anleihe von 1900	-	-	3.	103,500	
policide 31/2 State-Smitche om 1892 ouleide 41/2 Schot-Smitche om 1900 Schutzt 31/2 Schot-Smitche om 1900 Schutzt 31/2 Schot-Smitche 1900 Schutzt 41/2 Schot-Smitche 111 pm 1993 Schutzt 41/2 Schot-Smitche 111 pm 1993 Schutzt 41/2 Schot-Smitche 111 pm 1993 Schot-Smitche 111/2 Schot-Smitche 111 Schot-Smitche 111/2 Schot-Smitche 111 Schot-Smitche 111/2 Schot-Smitche 111 Schot-Smitche 111/2 Schot-Smitche 111/2 Schot-S	-	=	31/2	90'808	
Bringer 40/ Stokt-Stutelbe III nen 1000	=	=	3.15	99,80 <b>8</b> 102,60	
furter 4 % Stattefinleine non 1961	=	-	1	102,600	
balberiidoter 31,0/a Stantafinleihe	_	-	31/2		
Raumburger 31/90/a Stabt-Mnleibe	-	-	31/2	-,-	
Banbicaftlide 31/2010 Central-Blanbbriefe	-	-	31/2	99,60	
Badiffee 4% landidaftliche Blanobriefe	-	-			
Cadfifee 31/30/o tanbicaftl. Bfanbbriefe	-	-	31/2 31/2 31/2 41/2	99 50#	
Samfifche 30/e lanbicaftl. Bianbertele	-	-	3.,	00'60#	
Sadilide 3% lanbidatii. Ulandotele.  5adilide 3% Sadilide 3% Ecompilal-Anielde.  5adic-Settifedter 4½, % Go. Obl.  5adic-Settifedter 4½, % Sb. Obl.  5adic-Settifedter-S	-	-	3:/2	99,60 @ 94,00 % 103,25 %	
Balle Dettitebtes 41/ 0/ 05 Del		-	3:/2	403.05.8	
halleine Strokenhohn 4 0' Chi	=		7 "	100 00%	
Ruappidafteberufegenoffenidalt 4 %. Hulethe une	_	_	٠.	100.00%	
finibaar bis 1904. Infirm. Regut. 31/2 %. Obligat. [Bretl. Rebra]	-	- 1	4 31/2 41/2	100 008	
Inftrut-Regni. 31 0% Dbliggt, fBrettRebral	-	-	31/2	20000	
Bernburger 41 , 0/0 Dafdinenfab. Dbi. ruds. 108 0/0	-	=	41/2	-,-	
Eroumiger Bapieriabrit, 40'o Dupoth. Ameibe	-	-	4	100,750	
iedunger Wassierischt, 4-9, Spooth-America, silma der 4-1, 9 Ammagnutipmert Döligat, unt 102-2,					
rile's. utit 102 %	-	-	41/2	102,50@	
Jabrit I. Maidinen, &. Stimmermann & Co.,			4	****	
Marie Citident 11 0/ Delleribe tilds mit 108 0/0	-	-	41/2	100,50%	
Brube Blidauf 41/3 7/6 Dbitgattonen	_	-	4'/2	100,000	
Bafbauer Grauntabien 49 - mid. 1990		-	4	100,2 (6	
Balbauer Brau: foblen 1902 4 % riids 100 %	-	=	1	102,00%	
Sachlich-Th. Braunteh Bern. 40'. Schulon	-	-	1	101.00	
Sachfich-Th. Braunfobl. Berw. II rilds, 102 %.	-	-	4	101,008	
Beriden-Bergenfeljer Brauntoblen 40 . v. 1890	-	-	4	100,50%	
4º/o Schulbu, p. 1898	-	-	4	100.506	
40% Soulbo. v. 1898 40% Soulbo. b. 1902 geiger Baraff. u. Solardifabrit 40% Soulbveria.	-	-	4	100,50 % 100,50 % 101 25 <b>#</b>	
Betger Baruff. u. Solarbifabrit 4 % Soulbveria.					
untimbbar bis 1904	1903	=	1 7	100.25@ 154,50®	
Dar- und Berichisbant-Actien	1903	-	1 7	154,500	
Ammentorfer Bapierfabrit-Attien	1902 03	10	17	165,00®	
	1902/03	12	I	221,00	
Connerner Raisjabeit-Hetten	1902.03	12	4	221,000	
Dorftereis-Ratimanneborjer Braunt Inb Hetien	1902,03	21/2	4	62.000	
. BorsMetten	1902 03	5	4	100 00 8 95,50 35,00 4 107,00 8 80,75 8	
Glenburger Raitum-Manufactur-Metten	1902 03	5	4	95,50	
Belbidianden-Brauerei-Actien	1902 03		4	35,00	
Clausiger Buderfabrit-Actien	1902 03	62/s 31/2 5	4	107,000	
paue-pettitebter@ifenbabn-itctien Lit. A. gar. 81/20/0	1902 03	31/2	9	80,758	
palleide Het. Bierorauerei Act	1903	0	1 2	100,000	
Daueide Dlajdinenfabrit-Actien	1903	1 =	12	89,00%	
balleide Bortland-CementjabMct.	1903	1 = 1	17	05,	
Bijeebraub'iche Diblemperte-Actien	1902/08	10	1 7		
Rörbishorier Suderiebrifefictien	1909 09	10	14	116,25@	
Rorbistorier Buderiabrif-Mctien	1903	-	14	255,00 \$	
Canosberger Daliabrif-Actien	1902,03	8	1 4		
Roumburger Brauntoblen-Mctten	1902 08	8 10 31/2 12'/2	4	180,008 114,00* 87,00@	
Riemberger Ralifabrit-fetien	1902,03	3	1 4	114,00*	
Rienburger Schlofmalgerei Actien	1902/03	31/2	1 1	87.00@	
Riebe tiche Montamperte-Hetten	1902/03	12'/2	1 2	1 220.00%	
Sadi. Thur Brauntoblen-StHetten	1903	-	12	98,006	
Balbauer Brauntobien-Actien	1902 03	10	12	110,000	
Begeitu u. Dubner-Mitten	1902 00		1 7	131,000	
Beriden-Beigenfeljer Braunfobien-Actien		15	1 7	175.00 a 131,00 a 241,00 a	
Beiner Wafchinenfohrif. Metten (Schoene)	1902/03	1-7	1 4		
Reiser Baraffi:- une Soiaroifabrit-Metien	1902,03	15 7 9	14	144 000	
Beiger Baraffir- une Soiarbifabrit-Actien	1902,08	23	4	144 000 158.750	
Brudborf-Mettebener Bergbau-Bereind-Rure")	-	-	D. 8.		
Sell. Conjolto. Pfamerjooftseftige ")				350.00€	

(Schlug bes redal'ionellen Teils.)

steden. Breis 1, 28. 3 29. 1, 31. 130 39.
Schering's Grüne Apotheke, Gerlin N., Chauffer-Strafic 19.
Riederlagen in falt fantitigen Apotheten und Teagenhandlungen.
Man verlange ausbrudtlich 200 Edering's Appin Glient.
Miederlagen in Salet Katlere, Geren, Eblert. Engele, Sirfice, and Baffenhands und Bumm-Abothete.

Bankhans Paul Schauseil & Co., Halle a S., strasse 10, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- u. Verkauf von Wertpapieren. Eintösung von Coupons. Ver-Bankhans Paul Schauseil & Co., Halle a S., strasse 10, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- u. Verkauf von Wertpapieren. Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

## | St. Co., Halle a S., Leipzager, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg, An. u. Verkaut von Wertpapieren, Eintdame von Coupons, Vertschein von Leipzager, Conto-Corrent u. Wechsch-Verkehr etc. | Siminfr | St. Color Rurenotierungen ber Berliner Borfe bom 20. Febr., 2 Uhr nachmittage, Brenfifche und beutiche Foubs. ### Prenhi (De and Detail of Ground Prenhi (De and De and De and De and Detail of Ground Prenhi (De and De and D Muslanbifde Fonbe. Ginsfus Ginsfu 30.50% 41.40% 4 38.50% 99.80% 99.50% 100.50% 99.25% 99.25% 99.25% 83.60% 98.25%

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Postst. 2. An- u. Verkauf v. Wertpapieren, Creditgowährung, Discontierung zu von Wechseln, Conto-Corrent., Check- und Hypotheken-Verkehr.



Milen Sansfrauen empfehle meinen borgiiglichen

## Halleschen Spezial-Kaffee so, 100, 120, 140, 16 180-200 Pfg. p. Pjb.

Berfant burd meine

## A. Reichardt jun.,

Burgftrafe Dr. 69. Gernibrecher 217.

#### Konservativer Verein

für Halle a. S. und den Saalkreis. Mittwoch, b. 24. Februar a. c., abende 49 Ithr Schiffchen", Große Ulrichftrage:

Ordentlige Mitglieder - Berfammlung

Tages Debnung:

1. Erstattung bes Ceichaftsberichtes 1993.
2. Redmungstegung für 1993 und Bericht ber Revisoren.
3. Voriandsbend und Walb ber Revisoren.
4. Bortrag bes Derru Oberlehrer Stade über: "Eie Entwickelung bes Deutschen Moloniabefiges".
Um recht jablieiches Erscheinen unserer Mitglieber wird gebeten.

Der Vorstand.

Rebegewandter, reprafen-bler Derr findet banernb

Engagement.

M sjührliche Offerten mit Bhotographie und Lebens-lauf unter Z. u. 289 an bie Egped. b. 3tg. [2797

#### Realschule Eisleben.

Anmeldungen für Ostern werden täglich in der Schule ar mmen. (2490) Der Direktor: Dr. Müller.

Salon - Finrichtung, wie neu, Jugendint, für bestes Brautvaar passend, wegen Tobes-fall billig zu verlaufen. [297] Al. Utrichste. 1, part. links. Töchterpensionat Lehmann.

Halle a. S. Wiffenichaftl., fprackl., gefellichaftl. and hanswirtschaftl. Ausbildung. Gegründet 1878. [2140

#### Unterricht.

Erstes Sprach-Institut The Berlitz-Methode Schulstr. 34.

Englisch, Französisch Italienisch, Russisch.

Konversation, Korrespondenz, 1935] Grammatik, Literatur. Nurr gepr. national Lebrerimen. Peutsch für Ausländer. Fernspr. 1125. Prospekte kostenfrei. Gegr. 1897. Frequenz 1550 Sch. Die Direktion. #15s Alexander.

Vorbildungs-Anstalt v. Wajor a. D. Bendler, Gr.-Lichter-felde-West b. Berlin, staatl. konzess. f. Fähnr.-, Einj.-, Primarfe-Ex. Fördg. zurückgebl. Schüler. 10 Prof. u. akad. gebl. Lehr. Internat. Eintr. stets. [214

Die Mitalieere des [2597 Mufitpädaggs. Setteins, nur tidetige Lederfälle, die den iegigen Untertidissunforberungen ermäß den geplanten Meformen des Mufitpädagganitien Mechandes in Bertin vollfommen entspeechen, vietlein Interericht im Manuer, Sioline, Ceflo-n. Darmonismer piptel, Gefang und Afeorie.
Die Mitalieer in Manuer den Metalieren genorarbeitungungen find einaufichen dei der Mortandsmitten finden ihren ihren Dortandsmitten Romiglitz, Arrn Direftor Plaschke, Namidseft. 14. Määne Eigung 12. Mäns 1904, 88 iller "Aufle".

Perfonen, Die verlangt werden.

## !! Landwirtsföhne!!

erhollen nach furger Ausbildung Stellung als Berrafter, Buchbulter, Auntsfeftreit aver Molterrebenmer. Empfehle fiets tidtige Bennte, die dies einen Aufus im Budführung u Antisgesfählt, absolverten. Bebrafan, Janderstindellt, Beanten Igna-und Staffleberger-Betung gratis. J. Hildebrand, 12948 Direttor d. Samdorithdellt. Edule zu Brannichveig, Eteinfunde 2.

Stellung Stellung Iten junge Leute nach 2 refp smoudl. gründlicher Ausbildung in unserem Institut als Hosber walter, Amissetret, Rechnungs führer. Stellung wird sicher und gratis nachgewiesen. Brospelte durch grans namgemelen. Dieferte dan. Direftor Falkenberg, Leipziger firefte 53. atl. tongeff. Lebranftalt für

Buchführung und Rechungs-wefen, gegr. 1879. [2204

#### General-Vertreter,

comadi u. ofdent, f. gr. Beşirle Deutschlands u. Desterreichs sum Bertricd eines gef. gesch, woben machuben Gebrands enthe machuben Gebrands enthe serial, doc Kronison. Ges. Diretten mit Referenque erbeten unter L. C. 4362 an Kudoli Biosse, Chemin, [2966]

Jüngerer Stenograph ushulfsweife auf 4-6 Bocher

Bum 1. Mär, fuce ich ein zweiten Verwalter

bitte um Einsendung beibigter Zeugnis-Abschriften, die t zurückgesandt werden. Amtörat Wentzel, B Tentschenthal.

Baumwollmaren-Groffo-Gefchaft finde id 1. April d. 38. einen Lehrling

aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung. Carl Steckner, Halle a. S. [2726

#### Lehrling guter Schulbildung für Kontor erer Buchdruderei gum baldigen tritt gejucht. [2869

Kreibohm & Co., Leipzigerstraße 70/71. Junger guberläffiger [2835

Laufburiche

Junger Mann, tüchig im Fach, 24 Jahre aft, aus guter Hamilie, welcher zwei Igne auf steige Rittregut als Bendre tätig war, finch 3. 1. Upril anderweit Erklung. 2939 Auskunft erteilt die Ritterguis-bertwalfung 31 Gerrengosfer-stebt bei Buttfiäbt.

fiebt bet Burtpaor.
Ein junger Mann, Bauernlohn,
23 Jahre alt, gedienter Kavellerin,
Luckt unter beligdiebenen Unspracheen
Greffung als II. Bermaliter
iofort ober 1. Upril. Offert. unt.
2. K. 239 an die Cypeb. dieser
Big. erbeten.

Suche Stellung als Aufleber mit fed delick, gabl evangl. rudisch polnisch. Leute. Bin m. allen landw. Arbeiten vertraut, ebenso im Torf-nisch. Off. rot. J. Göttulnger. Beaulien im Warthebruch. [2804

Tüchtiger, Gärttter, felbfriätiger Gärttter, felbfriätiger tl. Kamitie, erfahr. in Forftwitich. un Raubengartifigung, fucht Stell, auf Gut ob. Billa. W., Gera-R., Deinrichftrafte 28, 1. [288]

permitahirage 28, 1. [2839]
27jkhr. led. herrschaftl. Kutscher, bet den roten Hufaren gebient, in einer Stelle 51/2 Jahre geweien, sincht fofort Stelle durch [2968 Willy Kühn, Stellendemittler, Al. Mirichfix, 3. Teleph. 2233.

**Diners und Soupers** 

ff. Desserts u. Konfekte nommiertester Fabriken, das Pfund von Mk. 1,00 an.

Knall-Bonbons hmackvoller Ausstattung mit Konfekt, Mützen ochershaften Einlagen von 50 Pfg. per Dtzd. an.

Knackmandeln u. Traubenrosinen, Waffeln, Käsestangen, Petit fours, ff. Tafelliköre,

Kandierte Früchte, Kognakkirschen, Salzmandeln.

A. Krantz Nachf.,

Fernancecher 2064.

Gr. Steinstrasse II.

#### Mietgefude.

Meiterer Landbuirt, ledig, fucht Boshung s. gut. Jam. a. d. Lands ob. in ein. Bevorte, möglichgt mit Benfion. Wöbel genig, bord, auch würe es bem. angen. ein. wenn er sich mit nitht, machen somme, biell. b. Lechaftigung im Garten. Dif. unter B. r. 3185 an Rudolf Mosse, Halle. (2015)

Bermietungen.

Rabe Boffitrafie und Marte I. Ctage, Breis 600 Mt., ju ver-mieten. Gr. Sanbberg 8. [2970

Berridaftl. Bohnungen, 3 III. Gig., jofort, Batt. (zu Kontor, Benfionat geeignet) zum 1. 4. zu vermicten, 6 B., Bad, Gas x. Näh. C. Höndorf, Forfierfix. 48,1I.

Biliderite 5, am Snigspla, hochherrsch. II. Etage, 6 Simmer und reidl. Subebs, um 1. 4. 04 au bermieten. Reibung zwijden 10. 11 übr Bilideritraße 4, x. 12873

Fürstenthal 5 Stube R., R., Kor. und Bubehör 200 Mt., 1. April zu vermieten Räheres bafelbft im Kontor (Dof) Strelberstr. 40, I. 4 beigb. 3. Babeg., R., gr. Balt., Gas, Jub. 1. 4

Baderel 3 St., R., R. 44 Tit., St. R., 36 Tit Merseburgeretr. 107, I. Bohn., 2 St. Ramm., Rüche fof. ob. 1. 4. ju verm Fersterstr. 16 4 heigb. Bim. Rache u. Bub. fof. ob. fpat. 3. v.

Karlstrasse 5 hof-Mohn., St., R., 3. 1. 4. 3u verm Breis 36 Tir. Rah. hof 2 Tr St., R., R. J. 1. April gu perm

Bornhardystr. 12 3 Stuben. 1 Kammet, 1 Rüche 400 Mt., fof. ob. 1. April zu verm

Martinstr. 15, 1 Tr. 2 Bohnungen fofort zu vermieten

Vfälgerftraße 23 herrschaftliche Wohnung, 3 heizbar Bimmer, R. u. Zubeh., 1. April 31 vermieten. Näheres part. I.

III. Ctage ju vermieten.

Zwingerstr. 13, II. Et. 3 Sluben, 2 Rammern, Ruche und Bubehör, 1. April gu verm. Rab. im Seitengebäude bei Schlippe.

Wohnungen, 2 St., R., R. u, Bub., v. 195, 250 und 285 Mt., gum 1. April zu vermieten. Bu erfr. bei Knoch, Wörmligerftr. 12.

Bernhardystr. 29 2 aweif. St., gr. R., Ball., Baffettl., für 250 Dit. ju vermieten.

Angerweg 5n u. 5b (vis - à - vis Boologischem Garten) lofort und 1. 4. Wobenungen, 26 m. R. R. m. Seeifel, Washenungen, 25 m. Korrivor, 225 – 350 Wh., 111 wer-mitten. Näb. beim Housemann 5a oder Friedrichplas 8, I.

Wohnungen ju 80 u. 62 Ile. ja vermieten. gu erfragen Reibe-burgerftrafte 4, I. bei Friedrich.

Moristirche 5 Bobnungen fofort, 15. Febr. und 1. April zu vermieten bei Gerhardt, Schuhgeschäft.

Streiberstrasse 33 Bohn ,260 u. 360 Mt., 1. 4. ju verm.

Heiratsgesuch.

Ot wir ann fest Bu

Defonomie-Injektor, 20 3., guter Gharafter, mit 30 000 Mt. Ber mögen, in guter Leenstellung, fugd mit Fräulen im Alter von 20 is 20 3gapen, am tleöften Gutsbefigert, antelopten Gutsbefigert, beider mit Bernagen, in Briebother mit Großen, in Gr

#### Ramiliennadrichten.

Dantfagung.

Für die vielen Beweit bezi-licher Zeilnahme und die herr-lichen Kranzivenden beim derti-gange unferes lieben Onleis, Eruders und Schwagers, des Laubwirts

Otto Fiedler

fagen wir allen unferen tief-gestähltesten Dant. Besonderen Dant dem Männer-Gesangerein und der Schuligend für den ichönen Gesang, sowie der Ge-meinde-Bertretung und hem Bastor von Stockbausen sir bie erhebende Trauerrede. [2975. cinden Stodhaufen fur o-chebende Trauerrede. [2975 Die mig, d. 20. Febr. 1904 Die trauernden hinter-bliebenen.

Berlobt: Frl. Margarete Schaper mit Grn. Mag Schröder (Ellen-

28 et i o die jeft. Magaatate mit hen. Mag Schröder (Clien fiedt).
Dag Schröder (Clien fiedt).
De ere de tich i frei. Magaatid ere de stein Frei. Magaatid ere de stein Geben.
Gebord mit Frei. Magaatid fiedt.
Gebord fiedt.
De de de stein Dock de et de stein Gebord fiedt.
Gebord fiedt.
De de de en de en de stein de stein Gebord fiedt.
De de de en de en de stein de stein Gebord fiedt.
De de de en de en de stein de st

Dantfagung. Für bie und beim Ableben unferes lieben Brubers und Ontels, bes Brofeffors

Ludwig Bühring
tu Dalle a. C.
ermiejene Tellnahme fagen wir hiermit unferen aufrichtigften Dank

Gabebufd und Schwerin i. D., Februar 1904.

Die trauernden hinterbliebenen.

## In meinem Ausverkauf,

Herren - Normal - Hemden

Herren - Normal - Henden Herren - Normal - Hosen Herren - Oberhemden Herren - Kragen Serviteurs mit føstsitzenden Kragen

Gardinen und Store Gardinen und Stores Stickereien und Spitzen Leinen in allen Breiten Sommerdrelle für Anzüge Gestreite Rouleauxstoffe Bettstellen und Bettfedern

von heute ab 25% Rabatt.

er, Fernsprecher 9.

Fernsprecher 9.

Gr. Steinstrasse 74.

Suche möglichil sosott für mein Amtsbureau (Bezirf über 8000 Seelen) tüchtigen, gewandten, selbsi-ständig arbeitenden, äfteren Bureangehilfen.

Wittenstrusteren. Bemerber in gleicher Setellung wollen fich bis 25. Februar cr. schriftlich melden. Sehalt 960 MR. Gebenstauf und Bruanisabicariten befügen. 2090 Midenberg. Bez. Daite C., ben 13. Februar 1904. Herrmann, Antisborfteber.

Agent gef.a.jeb.Ort 3. Bert.u. Cigare. D. Jürgensen & Co., Hamburg. [2905

Suche April einen jungen tätigen un

Verwalter (Landwirtssohn). [29 W. Goldacker. Einsborf, Bost Wolferstedt. [2959

Richt gu junger Berwalter, bie Beauffichtigung ber Leute Stidt zu innger Arexonier, ber die Beauffichtigung der Leute auf dem Felde mit zu übernehmen hat, wird z. 1. April gefincht von der Rittergutsberwaltung zu Gerren-gosierstedt b. Buttftädt. (2940

Suche einen in allen landwirtichaftlichen Spannarbetten, in der Relbaubereitung und in der Aufrag der Maschinen sicheren, aumertäffigen

Schirrmeifter. von Hansen, Rittergut Taufchwig b. Belgern.

Bum 1. April ober früher fuche

Schweinemeister gu einem Bestande von ca. 30 Sauen und einigen Hundert Läufern und Mastischweinen, der zu 1. Arc. Hülfe durch Frau und Kinder stellen kann. Stidschaft 2006. Der 2006. Dom. Schladebach b. Kölfchan (Leipzig-Corbetsa). Sudie aum 1. Mpril ein jüngere Mamfell. he togen kann und alle Haus-iten mit übernimmt. Mild geht Mosterei. (2941 Clara Hahndors. Baalberge bei Bernburg.

Land-u. Stadtwirlschafterin, Stüben, Ainder-gärtnerinnen, Kochmamfells, Köchin, Ernbens, Sants und Kindermädden erhalten fofort und ipäter Stellen durch Pauline Fleckinger,

Reunhäufer 3, an der Bruder-ftrafe. [2666

Auf einem mittleren Gute, Rabe von Salle, findet jum 1. April a. c. eine in der Mildwirfschaft und Bederviebzucht Mannfell erfahrene Mannfell erfahrene Willing. Offert.
unter Z. c. 244 an die Exped.
dieser Zig, eroeten. [2881

Wefferes Dieuffpersollal weibliches Dieuffpersollal ieder Branche erbält zu jeder Beit in nur dertschaftsbäufern Siellung durch Fran Marle Wantslöben, Siellenvermittelin, Ge. Steinstr. 80. Televbon 2618.

Berfonen, die fich anbieten.

mit langi. gut. Bengn.
berjeß, berh. u. ledige
Amipeltoren, Betwalter,
Dojmeilter, Obertdweiger, Buttertamillen, berh. u. led. Ruechte, Stutischer,
Krebeterjamil. Gefünelzer icht. 198aga
u. April Giell. Friedrich Fisseler,
Stellenbermitter, Erfaut. Gamblefläblerfüt. 31/33. Zel. 262. [2121]

Stellung Tinter und fudit Rechnung fführer u. Amts-fekretär, verb. und lautionsfähig; derfelbe istauch dereit tlandwirtichafti. Junktionen zu übern. Beste Beugn und Ref. Dff. etb. and Z. d. 223 an die Cyped. d. Beitung. [2596

### Gärtner,

edig, 40 J., ev., mit gut. Criabra 1 Landbidattsg., Fráhbeet, Lopi Ignsen, Obie u. Gemilicou, mi densen, Obie u. Gemilicou, mi veten Brugniffen, fucht 1. Mär Stellung auf Mittegut oder Un alt. Gefl. Offerten erbeten unte L. T. 7561 an Rudoli Losse, Leidzig.

#### Sofmeister .

mit langi, gut. Beugniffen fuch 1. April cr. Stellung. Off. unter Z. g. 248 an die Erped. b. Big

Dentife Attechte, S fowie Familien und Burichen beforgt Louise Bärwinkel geb. Rude, Etellensemitiferin, Merfeburgerstr. 9, Telepb. 2565

Landfuechte, Große, Aleins n. Schalfnechte (garant. tückt.) bei. billig August Ruthe, Stellenermittler, Berlin, Tieditr. 3. Bablung erit 3. mach Dienflantr. Profp. gr.

Glebilbetes afteres Wirtsehaftsfräulein

in der Gürgerlichen und feinen Küche, sowie in allen Zweigen des landwirtschaftlichen Hausbeits erichten, incht, gestätzt gelte der German ich der höher der höher wieden der höher der höher wieden der höher wieden der höher hausbeitschaftlich der höher hausbeitschaftlich der höher höher höher der hier leibfändige Gestung. Differt. unter U. 4. 3187 an Rud. Mosse, halle a. 6.

Geb. Frl., im Roden, Nähen, owis famil, baus! Wrbeit. erdabren, judy 1. 1. 3. Stelle, at 8 Stille ober Gefell (d., am lieht). b. ein, Dame. Off. u. z. 1. 252 a. b. Expeb. b. 8tg. (2016)

2 Det. Damifells, 21 u. 18 3. d. f. juden 1. 4. Stell. b. Frau Anna Fleckinger, Stellenvermittlerin, St. Altrickftr. 9, nur 9. (2009).

Ilt. eiber irich. 5 äft.

guter Ber-fucht O bis

II.

r tief bereit Der Be

1904 er,

ich von diter:

Ralish Rentier rg). Or. 1. D. (Both (Salja). Deint-Börlig). Bröms na And 1. Frau Johanne Vöcken). Schmidt

Dant.

#### 2. Beilage gu Der. 87 der Salleschen Zeitnug 21. Februar 1904. Landeszeitung für die Broving Cachfen, für Anhalt und Thuringen.

#### Bermifchtes.

Danfe der deutlichen Marine sier diese außerordenstliche Ehrung Ausderal.

Begrüßungstelegramme liefen selbs von Son Francisco ein.

Bein arober Bergaruls hat in dem reichtländischen Dorie K ett ist niegenüben. Buch Sahnte sind in inde des des Verragulsches eingefürzte. Die Granter die bekannte Keitiger Midde gesührdet. Die Granter die bekannte Keitiger Midde gesührdet. Die wie den dem die der die Grente des Greicht des Großes überein and Boden stehtigten in Benacht gestellt der Greicht des Großes überein and Boden stehtigten in Augustichen zu nehmen.

Ter gestelltungen in Augustichen zu nehmen. Der geschein des Amsters Dies Gestellt gestellt des Greicht des Greicht des Greicht des Greicht des Greicht des Amsters Dies Gestellt ein Mathenol, der nachen er jahrelang ein recht aussichweisendes Leben gestährt datte, im vorigen Jahre Kontra anmehder und vollen gerichtliche Abende des Greichtliches Abende des Greichtliche des Greichtliches Abende des Greichtliches der Greichtliche Schalten des Abenderschaftlichen der Greichtliche des Greichtliches des Greichtliches der Greichtliche des Abenderschaftliches der nus den Mathenower Gesängsie entlassen des Greichtliches der Greichtliche des Abenderschaftliches der nus den Mathenower Gesängsie entlassen der Abenderschaftliche Greichtliche des Abenderschaftliches der Greichtliche Von im ind ebenfalls gestierfannt. Das zie des Abenderschaftlichen der Greichtliche von ihm ind ebenfalls gestierfannt. Das zie des Abenderschaftlichen der Abenderschaftlichen Abenderschaftlichen der Greichtliche Von ihm ind ebenfalls gestierfannt. Das zie des Abenderschaftlichen Abenderschaftliche Abenderschaftliche und Schalter in Wilkelien werde der Abenderschaftlichen Abenderschaftliche Abenderschaftlichen der Abenderschaftlichen Abenderschaftlichen der A

(Schluß bes redationellen Teils.)



Halle a. S., Gr. Steinstrasse 86 u. 87.

Halle a. S., Gr. Steinstrasse

Ausserordentlich billige Preise.

12900

aus ecrufarbenem Waschstoff mit farbigem Muster, in Säumchen gearbeitet

-Rock, fussfrei, mit eingewebtem Futter und durchgestepptem Saum, marengo, marine, schwarz .00.

USEN aus gestreiftem soliden Wollstoff in modernsten Farben, ganz gefüttert

.50

Costum -Rock, Volle, Satintuch, Cheviot, schwarz, farbig, achottisch plissiert oder reinlig garniert von

oder reich garniert von

aus gutem Seidenstoff, apart garniert, m. Spitzeneinsätzen und Säumchen

.00

-Jacket u. Rock,
fussfrei u. mit langem
Rock, mit langem und
kursem Jacket, alle
Farben u. Stoffarten von

reinwollener Mousselin u. Voile, neueste wirkungs-volle Farben, ganz ge.00

neu aufgenommen, Voile, Mousseline, Natté, Crêpe hell u. dunkelfarbig, modern

**Neuheiten in Kleiderstoffen**, schwarz u. farbig, in grösster Auswahl.

#### Annahme von Bareinlagen.

Verzinsung je nach Kündigungsfrist

#### Amtlidje Bekanntmadjungen.

Stäbiiche Rommiffionen.

Befanntmadjung.

Salle a, G., den 17. Februar 1904.
Die Boligei-Berwaltung

Die Lieferung bes Bedarfes an Fleifche und Badwaren, fowie an Butter, Eiern und Rafe für die Siechenhaus-Stiftung und das Kinderashl auf die Beit vom

1. April 1904 bis 31, Marz 1905 foll bergeben twerben. Boraussichtlich werben geb a) Fleich und Wurft:

a) Fletch und Burft:

2800 kg Kimbleichi, 1600 kg Sammeesseichie, 1000 kg
Schweinesseich, 400 kg Kalbsteich, 250 kg gebactes Fleich (halb
bom Schwein und badb vom Kind), 250 kg Bebelleich, 200 kg
geräusserte Bauchpect. 20 kg Kimbleer, 150 kg Kimbertosseiches
Bob (kg Schweineichung), 30 kg gebachter Schüten, 30 kg rober
Schüten, 200 kg feiter Spect. 25 kg Gernelchwurft, 500 kg
fritde Burft, 200 kg Brechweit, 600 kg Kimberte Schüten, 200 kg
fritde Burft, 200 kg Brechweit, 600 kg Kimberte Wurft, 500 kg
schucherte Wurft, 500 kg Shadwurft, 150 kg gekanderte Wurft, 500 kg Shadwurft.

b) Brot, Semmel, Ruchen:
19 000 kg Rogaenfrot, 10 000 kg Semmel, 150 kg Kuchen,
60 kg Weihnachtsjiolle.

c) Butter, Gier, Rafe:

1800 kg Molterei-Aidsbutter, 100 kg Modbutter, 8000 Stid Ger (freider), 1800 Stid Maie (Muhlafe a 125 gr). Die Vieterungsbehungen liegen im Gefchäftsjimmer ber Aumen-Verwaltung, Mathanstrache I, Jimmer S2, aur Einstidt aus. Angebote, als Jolde begedichte und berfchöften, fund bis späteltens

sum 5. März b. 3., abends 6 Ubr eingureichen. Here Eröffnung erfolgt am 7. März, bormittags 11½ Uhr im vogenamnten Geschäftszimmer in Gegenvart eina erschienener Betweeder.

Salle a. G., ben 15. Gebruar 1904 Die Armenbirettion,

#### Befanntmadung.

Schautmachung.
In der Stufmild find den anerkannten Worldern nach ers freiben Prüfungsverfahren wiederholt lebensfähige Auserkelsgilten nachgetvielen werden.
Soldes Mild fann ber menfalliden Gejundheit schabelich nerden mit insbesondere bei Kindern Daruskwindsicht bervortufen. Diese Gefalten kommen sieden and gadirecklen, in dem Anstitute sin Anstitute fint and gadirecklen, in dem Anstitute sin Anstitute fint Anstitute fint and gadirecklen. in Berlin bis in die jünglie Zeit vieleberholten Kodopersischen leicht und vollfommen daburt dieselisch ir erben, daß Mild und Solhie der dem Genuffe fint Winnten lang, am givedmäßiglien in einem übenen, innen gut glatieren bedelten Kodstopfe im Sieden (Aufwallen) erhalten nerden. Im Verhäuse des Anforennens und Helberfodens mit, de Mild (Sahne) vom Beginne des Aufwallens bis zum Entsetzen dem Beginne des Aufwallens bis zum Entsetzen dem Beier sin und beiere gericht nerden. wieber gerührt merben

Salle a. G., ben 16. gebruar 1904.

Die Boligei-Bermaltung

#### Befauntmachung.

Der Preis der Gastofe betrögt zur Leit auf unstren Gasanstalten: für das hl gerlieinerte Aofe I Wik. 10 Pfg., hl großistige nofe I Wik. der Gerichte Stofe I Wik. Bei Enthalme von minoriens I 5h diesenehmen wir die Anfahr und das Abtragen, wofür 15 Wig. für das hl zu gahlen find.

Salle a. G., ben 1. Mujuft 1903. (2143

Die Berwaltung ber ftabtifden Gas- unb Waffertette.

Bankgeschäft,

Halle a. S., Leipzigerstr. 12. Filiale: Walssanfels a. S.

Stahlkammer.

geben wir ohne Berechnung von Spesen ab und offerieren gleichfalls spesenfrei 3%, 3% und 4% Hypotheken-Bank-Pfandbriefe.

- Spezial-Abtellung für Kuxe. -

Aktiva.	Bilanz-Conto am 31. Dezember 1903.		31. Dezember 1903.	Passiva.		
Mark Control of the C	1 16 18	# 3		# 3	.16	
Brunditude Conto	1 445 658 58		Mitten-Capital-Conto	1	<b>8 850 0</b> 00	
Grundftud Deffauerftrage .	20 000 -	1 425 653 58	41/2 % Sphothet	1000000 - 100000 -	900 000	
Bebaube-Conto Abgang für bertaufte Bauli bom Grunbftud Deffauerftrage	difeiten		Referbefonbe-Conto	47 816 17	94 367	
	879 093 75	861 511 85	Eingang im Jahre 1903 bon fruher abgeichriebenen Forberungen			
2% Abichreibung	filien:	801 911 83	Abgang im Jahre 1903	49 381 57	42 876	
Conto	rfzeug=		Divibenten:Conto IV Noch nicht eingelöfte Divibendenscheine			
Maschinen	885 464 25		für 1902		640	
10% Abichreibung	ato . 21 445 80	796 917 80	Roch einzulösender Coupon bet 1. Juli 1900 einer Halleschen Union-Obligation		15	
25 % Abichreibung		16 084 —	Cantione-Caffa-Conto der Lehrlinge		8 888	
Abgang für 1 vertauftes Pfert	900 —		Beamten: und Arbeiter-lluter- ftusungs. Conto			
25 % Abichreibung		1 475 55	Abgang für Unterftügungen im Jahre	9 796 73		
Borrate		202 952 22	1903	2 402 05	7 394	
Debitores		668 137 74	Beftand am 1. Januar 1903 Abgang im Jahre 1903	14 300 75 10 568 05	3 735	
Suthaben	ma:	428 844 50	Conto-Corrent-Conto Creditores		37 78	
fchinenfabrit Aft Gef., Etra	ljund=		Sachi. Thur. Gifen: und Stahl-Be-			
31/2% Divibenbe bon Mt. &	97 000	84 895 —	Beitrage=Rüdftellung für 1903 Gewinn- und Berluft-Conto		13 500	
Caffa-Couto Bestand		5 267 13	Bortrag aus 1902	4 452 33 861 238 79	365 691	
Staatspapiere und Sparkaffenk	öücher .	65 249 70				
Beftand nom. Mt. 997 000 ber Bommerichen Gijengießere	Aftien					
Mafchinenfabrit AftGef., Str Barth, à 75%	aljunb=	747 750 —				
4% Snbothet auf bem Bef	is ber					
Bommerichen Gifengiegerei un ichinenfabrit Utt. Gej., Stralju	d Ma=	70 000 —				
		5 319 739 07			5 319 739	

#### Debet. Gewinn- und Verlust-Conto am 31. Dezember 1903. Credit

	6 0 0		1 16 19
	0 880 41 3 668 75 <b>204 499</b> 16	Bilang-Conto Gewinn-Bortrag aus 1902	4 452 33
Abichreibungen 2% auf Gebäube-Conto	7 581 90	Rohgewinn	622 634 08
10% " Maschinen-Berkzeug u. Uten- filien-Conto	8 546 45	Discont-Conto Bantier-Zinsen und Discont	20 190 37
Conto	5 361 30 491 85 <b>111 981</b> 50	Aftien der Bommerichen Gisengießerei und Majchinenfabrit Aft Ges., Stral-	1
	4 452 33 1 2 8 79 365 691 12	fund=Barth	34 895 —
Reingewinn für 1908 36	682 171 78	<del>-</del>	682 171 78

Salle a. S., ben 18. Sanuar 1904

## Wegelin & Hübner,

Maschinenfabrik und Eisengiesserei Act. - Ges.
A. Schulze. H. Voss.

Die Uebereinstimmung der vorstehenden Bilanz nehft Gewinn- und Berlust-Conto mit den ordnungsmäßig geführten, von uns gehrüften üchern der Begelin & Hübner Wajchinensabrit und Eisengieherei Alti.-Ges., Halle a. S., bescheinigen wir hierdurch. Geschäftsbi Salle a. G., ben 26. 3an

en 26. Januar 1904.
Dr. L. Schönlicht.

A. Peckmann, gerichtlich vereibigter Bücherrevifor.

### Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Affien-Appital Mart 9 000 000.
Referben ca. " 2 130 000.
Siermit gestatten wir uns, anfere Trefor-Ginrichtung mit Stahlfantmer und bermietbaren Schrantfrüchert schrantfrüchert sowie ausgebehnen Näumen zur Aufnahme bon paciferis fowie ausgebehnten Näumen zur Aufnahme bon geschloffenen Tepots jeder Größe siwertenden, Siber, Betriofen geneigter Bemunung zu empfehren; die Bedingungen basilir werden billig gestellt. Auch halten wir untere Teinste für den fonftigen bandschöftlichen Berthen, alle und Berkaul, sowie Ausbewahrung und Berwaltung von Effetten, Konto-Korrent-Berkeht, Aunahme bon Geitbern gegen gute Bergunsung, Areditöriese auf andbesten werten gen gete Bergunsung, Areditöriese auf beitens empfohen. [2810

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.,

Große Steinftraße Dr. 75. 875 000 Mark

Privat-Kapitalisten! Leset die "Neue Börsenzeltung". Probenummern gratis u. franco durch die Exped. Berlin SW., Zimmerstrasse 100. (2127

Hypothekengelder für Gutsbesitzer, lange Jahr untünbbar, sind auszuleihen durc Paul Schaaf,

#### Börsengeschäfte in London.

Wir haben soeben die Ausgabe unseres HANDBUCHS 1903/4 fentlicht, welches für alle Kapitalisten unschätzbare Infor-nen enthält. Die Hauptartikel behandeln folgende Subjekte:

enthält. Die Hauptartikei behandeln folgende Sul "Anlagewerte," "Der Erfolg bei Börsentransaktionen," "Klassifikation der amenikanischen Bahnen," "Die Gruppierung der füldafrikanischen Minen," "Die Kapitalsanlage in Minenwerten," "Die Vorteile von Prämiengeschäften," "Die Jordie von Prämiengeschäften,"

Die Zusendung des HANDBUCHS erfolgt gratis und franko bei Bezugnahme auf die Hallesche Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen.

LONDON & PARIS EXCHANGE, Ltd. BANKGESCHÄFT, BASILDON HOUSE, BANK, LONDON, E. C.

600 000 Mk.I

unkündbare Institutsgelder

II. Stelle,

B. J. Baer, [2830 Halle a. S., Leipzigers

nut wutsbeitiger, lange Sabre untilinder, find ausgulethen burch Paul Schaaf, E Schaaf

### 550000 Mark

unklindbare Raffengelber sollen recht bald in Teilbeträgen à 4% auf Landgüter
3ut H. Stelle

bis über 50 fachen Grundsteuet-Reinertrag unter günftigen Be-bingungen ansgeliehen werden. Anträge zu richten an Wilholm Goocke, Dalle a. E., Kaiserstraße 4.

Darlehne gibt Selbftgeber teellen Berlin, Friedrichft. 212. Rudporto.



tom and bin um store so like well Kön Mer Mer Kön Mer

22 Al

### Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim.

Haftpflicht-, Unfall- und Diebstahl-Versicherung.

General-Repräsentanz in Halle a. S. M. Bornschlegell, Ludwig Wuchererstr. 86, Telephon Nr. 2771.

Monig,

garant. rein. Naturprodult, schnittsest, offeriert à Psid. 80 Psig., bei 5 Psid. à 75 Psig., bei 10 Psid. à 72 Psig. Reinhold Arndt, Harz II.

#### Zucker-Kranke

"Dr. S. Meyers Kurmittel"
(kein Gebeinmittel, ist je 32,
milehsaures Trypsin, benzeesaurer Kalk, theobrominsaures
Trypsin, milehsaurer Kalk ist
jetzt die sicherste ufrkliche
Hilfe, Erhältlich in den Apokeken. Prospekte über
glänzende Erfolge gratis und
ranke durch Dr. S. Meyer.,
Berlin SW., Messpalast. [1818]

Tauchlitzer Schwarzbier.

Alfred Scheibe, Rarlftr. 4 Man verlange Profpett mit Analyse [2542]

Pastoren-Tabak, hervorragend milbe Qualitat, à Pfund 80 Bfg. empfiehlt Rich. Helnze, Gr. Steinftr. 71.

## bebenskraff und bebensfreude!



#### Elektrizität!

Bei allen nervösen Schwächezuständen, bei Neu-asthenie, Rheumatismus, Muskelsehmerzen, Rückenweh, eervõser Dyspepsie (Magenschwäche), Lähmungs-rscheinungen verschiedener Art hat die Behandlung nit dem galvanischen Strom glänzende Erfolge auf-uwwissen.

Diejenigen, welche willens sind, mit der Elektrizität einen Versuch zu machen, sollten sich unser illustriertes Buch kommen lassen, welches wir auf Verlangen Er gratis und franko durch die Post versenden.

Dieses Buch enthält eine Abhandlung über moderne Elektro-Therapie und gleichzeitig eine Beschreibung unseres Apparates "Electro Viger".
Für Damson haben wir eine Desondere Ausgabe.
Für Bamson haben wir eine Desondere Ausgabe.
Falls Sie nicht selbst vorsprechen Können, echreiben Sie uns, senden uns diese Anseige ein oder besieben Sie sich auf diese Zeitung.

The Dr. Mac Laughlin Company, Berlin NW. 165, Friedrichstrasse 153 a. Hamburg 185, Grosser Burstah 2-4.

## Wäschemangeln



F. Paul Thiele Nachfl., Chemnitz, Lutherstr.

### Sachsse & Co., Halle a. S.

Fernsprecher Fabrik für Heizungs- u. Lüftungsanlagen. Aelteste Heizungs-Firma am Platze. Gegr. 1876.

Central Heizungen

Koch- u. Waschküchen. aller Systeme. Schwimm- u. Badeanlagen. Mantelöfen, Trockenanlagen, Schornsteinaufsätze, Ventilationsgitter und Rosetten.

#### Ladeninhabern,

die umgieben oder fich neu eintickten mollen, balten wir uns aur Anfertigung vornehmer und wirkungs-voller Glasstrucher, joude von gesteten Zadeuttirfcheiben, geschisffeneu Ladeuttifschlatten, Schaufenstreplatten, Schaufenstergestellen von Weffing und vernieckt u. f. ib. bei (auberfiet und ichneutter Ausführung bestens empfohlen. [2962 Roftenanichläge gern gu Dienften. =

Alpers & Bohne, Geifffrafe 21.

Runftgewerbl. Anftalt, Glasichleiferei, Glasaterei.

Anatomische, physiologische Heil- u. Kunstanstalt.



Anatomische, physiologische Heil- u. Kunstanstalt.

Anfertigung von Fussbekleidungen für gesunde und leidende Füsse, begründet auf wissenschaftl und prakt. Grundstizen. Bitte jedermann davon Notiz zu nehmen, da Unterzeichneter selbst mehrer Jahre tonseidend war tomischen Unterricht bei hiesigen höchsten Autoritäten genommen hat und set 21 Jahren selbständiger Schuhmachermeister ist. Hierdurch bin ich in der Lage, namentlich Platfussieledande, nei denen es sieh um inneren Schmerz, Knochenwacherungen, Muskleschwäche u. Blutstokung handelt, sofort die aktuen Leiden zu beilen, sowie chronische, so lange die Füsse noch nicht ganz stelf sind, nach Möglichkeit zu haben und wieder in Tätigkeit zu bringen. Das Platfussleiden, welches nicht nur die Füsse, sondern auch den ganzen menschlichen Körper und Geist in Mitteldenschaft zieht, droht der Mehrzahl der Mosschen, namentlich den an Rheumatismus Leidenden u. Nervisen.—Die Anstalt ist wochentags von früh 7 bis abenda 7 Ühr, Sonntags und Fletraga von 11—12 Uhr geöfinet. Joh. Jajszycek, Schuhmachermeister, prakt u. wissenschaftl ausgeb, Halle a. S., Grünstr. Z., schröglier Wahhalla-Theater. Eigen Leitenschneiderei. — Anerk. Dipl. e. staatl. Lehranstalt. — Broschür poet und kostenfrei. (2919)

Ladenvermietung. Gr. Ulrichftr. 36

ift ber feit 20 Jahren von herrn J. Millacher iunegehabte Laben 1. April 1904 andermeit zu vermieten. 2144 Raberes im Kontor auf bem hofe.

Bohnung gu vermieten. Die fühl. Salfte Birt 10 Jahren vom pratt. Arzt hertn Dr. Leidubl bewohnt, fit fotort ober fatter, Breis 1100 Mt., au vermieten. Gr. utfrichte. 36.

#### Sehenswerte Ausstellung

von zirka 100 kompletten Zimmereinrichtungen.



#### nur Hainstrasse 1.

Braut-Ausstattungen in jeder Preislage.
Kataloge auf Wunseh. [2906

Paul Aust, Fussoperateur, apfiehlt fic gur rabitalen Enfernung von Supieraug Berhartungen, eingewachseuen Rägeln. Schwerzlofes Berfahren nach Laderer ichem Shiem. Much fiche in Optischer fomerglos. [22]
Neue Promenade 8, im haute der Raifer-Bilbelmoballe.

5—10000 Mark Sandeifen Zchaufenstergestelle für Bace u. Sond. Große Märferstraße 23.

## Iweigverein des evangelischen Bundes.

Oeffentliche Versammlung aur Rachseier von Luthers Geburtstag am Sonntag, ben 21. Februar, abends 8 Uhr in den "Kaisersülen".

21. Februar, abends & the in den "Kaisersälen".

1. Pjaim 46 von Klugdardt. (Kirchenchor der Mariengemeinde unter Leitung des hern Ehordiertok Klanert.)

2. Bortrag des hern Klander Lie. theol. Brümlich, Generalisekräss des eongalischen Impels: Die Roivendigkreit eines engen Jusammenschlusses aller demischen Protestanten.

3. Tie Kirche Cheftik under einight. Gelistigkes Vied von D. Richter. (Kirchendor der Mariengemeinde.)

4. Bortrag des Germ Evonigialviller Herrmann aus Wörmlig: Bilber ans dem evangelischen Leben im höhmischen Islanderier.

gebirge. Allgemeine Gefänge. Alle Evangeliften, Bundes gutbeifen, werden bringend und berglid ju biefer Berfammlung eingelaben. [2945

Der Borftand.

#### Landwirtschaftl. Bauern - Berein des Gaalfreifes.

Die Generalversammlung unfere Bereins findet Donnerding, den 25. gebruar d. 38., dormittags II ühr im "Edangelischen Bereinschaufe" (hofel zum Knoprtingen) ju dalle a. S. statt, wogu unsere vereirt. Ritglieber unter himvels auf die Anges-Donnung gang engebenst hiervung eingeladen werden. Lages-Donnung gang engebenst hiervung eingeladen werden.

1. Geldöttliches.
2. Brämfierung treuer Arbeiter und treuen Gesindes.
3. Einige Willie über die Pflege der Dobldwes mit Rüdflicht auf von diefelden befallende Ungagiefer. Ref.: Dr. Professo Dr. Holtrung, holle a. S. danowirtschaftliche Beite und Streiffragen.
Dr. Rade, Sandwirtschaftsfammer zu Halle a. S.

Der Porfand des Sandwirligaftligen Sauern-Bereins gu galle a. S.

G. Wesche, Defonomie: Rat.

Olytechnisches Institut, I. Gewerbe-Akademie Friedberg in Hosson, bei Frankfurt a. m.

in. Ingenieure und Banmeiser. 6 akad, Kurse.

III. Cethnikum (mittler Fachschule) f, Maschinen- e Elektro-Techniker. 4 Kurse.

Realprogymnasium zu Eilenburg.
Bon Gtren ab in Entvidelung jum Boll-Realgumunfium. Ermung der Oberfetunde. Mößige Schillergablt. Berechtigung au len Etudien und sonitigen Berufen. Anmeldungen von Seria dis derfetunda nimmt entgegen und Anstunft erteilt 2/160

"Kalsersäle" (kleiner Saal): ben 22. Februar, 8 ithr abende: Vortrag über das

### tottern

und Stammeln 2c. von Christina Rapp aus Zürich.

#### Paffendorfer Rinder : Milch,

Talamtftrafe 6. Fernfprecher 2432.

Pro Liter 200 Hfg.
In Lanenborf auf Floschen gefüllt:
Noh 1/2 Literflasche. 22 Hfg.
Literlissert 4/2 Literflasche. 25 Hfg.
Sterilisert 4/2 Literflasche. 25 Hfg.
Wolfereiprodutte, Gemüle, Gefügel zu Tagespreisen.

Fr. Otto, Rittergut Baffendorf.

#### Hallescher Frauen-Verein für Frauenerwerb u. Frauenbildung.

Rechisson in Francu. [2310]
Unentgelitiger Rat in Rechisschen wide etreit jeden Dannerstag nachmittag 46-48 über An ver Invertität 6, vart. Dalebh find Ehlenterbermulars zu baben. Abeillung für Rechisschung sterklichen.
Tetellenvermittflung für Gausbeamtinnen, Alebeitsnachweis für gebildete Francu. Redeitsnachweis Dienstags v. 4-5 u. Kreitags v. 11-12. Rähfube für geb. Francu. Wähler um Außen wid erbeit. Danbarbeiten werben fertiggefelt. Gebildete Francu finder werden. Danbarbeiten werden fertiggefelt. Gebildete Francu finder werden. Danbarbeiten werden fertiggefelt. Gebildete Francu finder Beideftigung. Käderes An der Iniverfigie 6, p. Montags v. 3-7. Mittnoods und Freitags v. 9-12. Coffitide Melbourgen find dort abgugeben.

Berficherungsfrand ca. 46 Taufent Bolicen.

#### Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart. Cebens= n. Kentenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit.

Gegründet 1833. Reorganifiert 1855. Neue Versicherungsbedingungen vom 1. Januar 1904.

Roule Vorsienerungsveiungungen Vom 1. Januar 1904.
Teupfel liberale Welfimmungen in Begug auf Unangeführtleit und Unverfallbartleit der Lebensversicherungsvolken. Anexfannt blügft berechnete Väminen det freihem Biblioenbenbezug. Neue, sür Männer und Frauen gesonderte Rententarile. Mußer den Prämientelerven noch bedeutende, hejondere Gigerbeitsfonds.

Räbere Austunft, Prospette und Antragsformulare lostenfrei bei dem Bertreter: Aug. Meuselbach, Sauptlehrer, Burg-straße 6, II., Salle a. E.

## Feinste Fleischbrühe

MAGGI's Bouillon-Kapseln.

Diefe find mit alletbestem Fleifch-Trieft und ben feinsten Suppen. Gemulien bergeftellt, auch enthalten sie bereits bas notige Rochfals. Man braucht fie nur mit tochendem Wasser zu überbrühen. 2903

Beffer als alle anberen.



Stadttheater in Salle S. Connabend, ben 20. Febr. 1904 156. Ab. B., 4. B. Beamtenf. ung. Baftfpiel Adalb. Matkowsky: Judith und Solofernes.

Judith and Hologenes.

Judith and Hologenes.

Judith Perfonen:

Landing Bergonen:

Landin

John Deibes Camia R. Gellett. Moior, Haubender Raufmann. Der Modbiter B. Mabot. Samuel, ein Greis Fr. Berend. Blützer B. Mabot. Camuel, ein Greis Fr. Berend. Des Greis Fr. Berend. Cin Meib B. Mabot. Gin Meiber. Meiber

Sonntag, ben 21. Febr., 31/2 Uhr 16. Fremben-Borft gu fl. Breifen: Undine.

7%U.157.21b. B.,1.B. Beamtent.ung Zapfenstreich.

Rontag, ben 22. Febr. 1904 58. Ab. B.2. Biert. Beamtenf.giltig. Borft. im Conder Abonnement: Der Sohn der Bildnis. Dienstag: Walkure. Benefiz Tittel.

Notes E.M. Mauther.
Sontag 4 libr: Botts - Borth.
69, 40, 20 Bfg.: Journalistes.
Thembs 8°: Familie Schierke.
Softer: Er., sie und er. [2897
Rontag: Blinde Passagier.

Walhalla-Theater.

Direttion: F. W. Jedermann Sountag, b. 21. Februar Grosses Frühschoppen-Frei-Konzert.

Nachmittage 4 Uhr unb abende 8 Uhr 2 große brillante Borftellungen Riesen-Pracht-Programms.

John Boller mit feinem fenfat. ameritanifchen Bicutle-Att.

The 4 Berrlings. banomenaler Buhnen-Luft-Alt

Miss Dublin

mit ihren großartig breffierten Bunderhunden und weitere [2894

8 Glangnummern.

Auswärtige Theater.

Sonntag, ben 21. und Montag, den 22. Februar 1904. ben 22. Februar 1904.
Singia (Neues Theater): Die Meisteilmaer von Münderg. — Wontag: Tiefland. Seipzia (Allies Tösater): Nachm.: Maddame Sherry, Abends; Wie Seinza (Michael Michaelle): Reinar (hof \* Theater): Triftan und Fiolde.

5 T.

**ÜBERTRIFFT** ALLENACHAHMUNGEN AN GUTE U. BEKÖMMLICHKEIT

Schülerpensionat @ von Frau verw. Apotheker
A. Augspach, Kaiserstr. 8,
nimmt Ostern noch einige Schüler
der höh. Lehranstalten auf. Beste
Nachbülfe durch zwei stets anwes.
Hauslehrer. Gute Referenz. stehen
zur Seite. [2928

Kindergarten Part 13,



Weingutsbesitzer, Schierstein i. Rhg.

Preislisten auf Wunsch!

Wir empfehlen aus neuem Waggon süsse Apfelsinen

und Blutorangen

Sämtliche Delikatessen der Saison in grösster Auswahl zu sehr mässigen Preisen

Pottel & Broskowski,

Delikatessen- und Weingrosshandlung.



Literarische Gesellschaft Halle a. S.

Montag, den 22. Februar, abends 81/4 Uhr im Saale Lege zu den fünf Türmen". Albrechtstrasse: Vortrags-Abend

Lulu von Strauss und Torney.

Eigene Dichtungen. —
Hierauf zwangloses Beisammensein. [2918]

Der geschäftsführende Ausschuss.

Pr. B. V.

Montag, den 22. Februar 1904, abends Sisch Uhr im "Notel Kronprine" (Edang, Bereinshaus)

VOPTPAS [274]
des Hern Major a. D. und Stadtrat Dr. Förts eh über:
"Die Steinzeit in der Brobinz Sachjen".
Die ordenlichen und außerodentlichen Bereinsmitglieder nebli Angehörigen werden bierzu eingeladen.

Der Vorstand.

Solbad Fürstental.

Empfehle den geehrten Herrschaften von Halle und Umgegend meine vorrüglichen Solbäder aus eigener Solquelle gespeist, Sehmiedeberger kombinlorte Moorbäder, Selfen-Kiele-, Elsen-, Stahl-, Sehwefel- und Fichtennadelbäder note in gewöhnlichen Wasserbäder unter prompter Ausführung der langlührigen Beamten. Wohnung mit Pension im Haus.

Hochachtungsvoll

K. Landmann, Inhaber des Solbades Fürstental.

Bergogl. Bangewertichnle Solammben. Dafdinen: und Mihlenbaufdule.

### Apollo-Theater

Direttion: Gustav Poller. Um Ricbectplat, nächfte Rabe Des hauptbahnhofes. Sonntag, ben 21. Febr.,

2 Vorftellungen. In beiden Muftreten vo

Agnes Spadoni mit ihren 3 Uferden, inffifchen Bindhunden und Forterriers. "Der Zirfus auf der Bühne".

Charles Hera,

Reiftericafte - Gentleman-

Olga Viarda,

William Schüff Dradtnummern.

Welt-Panorama, Gr. Hirich. G. I. Geöffnet von 2-10 Ubr. [2695] Ost-Arika. Deutiche Rolonien und Regierungs-Ländereien. und Hegierungs Landereien. Bom 22.-28. Februar Gardasee

Zoolog. Garten.
Sem. 50 Big., Ainder 30 Big.
Countag, den 21, Rede. 1904
bis vorm. 12 Uhr:
Gru. 30Big., Ainder 20Big.
Nachmittags von 3% Uhr ab:
Grosses [2960

Militär-Konzert. (36er, Rgl. Dufit-Dir. O. Wiegert

Jeden Sountag friib 1/28 u.b. frifaen (297: Spock-Zwiebelkuchon.

## 

Apollo-Theater. Mm 22., 23. n. 24. Februar 1904:

die weltberühmte frangofifde Difenfe.

Breife ber Nähe: Zoge ein Blas 5.00 Mt., I. Nang ein Blas 3.00 Mt., Rarquet à 2.00 Mt., Mittelbalton à 1.50 Mt. Kattere à 1.00 Mt., II. Nang à 0,50 Mt. I. Nang i Na

#### Thalia-Festsäle. Morgen (Conntag) abenb 8 1thr:

Grosses Extra-Konzert ber Rapelle bes Büfilier-Regiments Generalfelbmarichall Graf Blumenthal (Magdeb.) Rr. 36.

Entree 35 Bfg. (einichl. Billettfteuer). O. Wiegert.

Entree 35 Pfg. (cinich. Billettfuer).

Program :

Reft-Duortture über ein tibir. Bolfsie'v von Lassen.
Eerenade sir Ecslo-Solv von Bolfmann. (H. Barmann.)
Eigrired-Agul von R. Bagner.
Eigrired-Agul von R. Bagner.
Eigrired-Agul von Revol.
Eigrired-Agul von Revol.
Duoretture zu "König Mantreo" von Reinde.
Lingariiche Khapiolois Rr. Son Right.
Roriptid aus der Der "The ffigenare Holfalber" v. R. Magner.
Ochzetts Marich aus ein Sommernachtstraum" v. Rendelsfolm.

## Sing-Akademie.

(Leitung: Professor O. Reubke.)

Donnerstag, d. 25. Febr. 1904, abends 7 Uhr in den Kaisersälen Joseph Haydn:

### Die Jahreszeiten.

Oratorium für Soli, Cher und Orchester.
Solisten: Fräulein Käte Ravoth
Herr Otto Hintzelmann
Herr Pritz Fledler
Begleitung der Rezitatire: Herr Chordirektor K. Klauert-Halls.
Orchester: Die Kapelle des Fissiier-Ragiments Generalfeldmarschallen.
Blüthner-Flügelvon Hern B. Döll.
Einlasskarten zn 3, 2, 1,50 und 1,00 Mk., exkl. 10 Pfg.
städt. Billettsteuer, in der Hoffmusikallenhandlung Reinhold Koch, Alle Promenade 1a. – Daselbst Texto zn 10 Ffg.,
Musikführer zu 20 Pfg. Für Studierende beim Universitäts-Kastellan.

Neue Sing-Akademie.

Dirigent: W. Wurfschmidt. ch., den 24. Februar, abends 8 Uhr in den "Kaisersälen"

Händel-Aufführung.

Mitwirkende: Frl. Vora Goldberg Berlin (Sopran).

org Lederer-Berlin (Bass). Emil Plnks-Leipzig (Tenor).

Orchester: Das verstärkte Stadttheater-Orchester.

Cembalo: Dr. Max Seiffert - Berlin. Cembalo: Dr. Max Seiffert Berlin.

Programm: 1. Konzert für Streichorchester, Cembalo
I. u. II. 2. Jagdied f. Bass aus "L'Allegro". 3. Alexander-fest.
Oratorium für Seli, Chor und Orchester. (In der Neugestaltung von Dr. Chrysander.)
[2829]
Eintritiskarten zu 3,10, 2,10 und 1,05 Mark in der HofHosikalienhandlung von Heinrich Hothan,
Grosso Steinstrasse 14. — Fornsprecher 2335.

— Karten für Studierendo beim Kastellan der Universität.

Sing-Akad. Montag 33/4 U. Probe für Chor



#### Proving Cachfen und Umgebung.

Proving Sachsen und Umgebung.

— Ammendorf. 19. Hebruar. (Von der elektrischen der nicht ein da hit olg es ab ren.) Deute vormittag wurde zwischen wirden wirden wirden der eine Bedauungen in junger Mann, aus Werchurg stammend, von dem Wesselung ein junger Mann, aus Werchurg stammend, von dem Wesselung der Vollegende abschlicht überächten lassen.

7. Beefen, 19. Hebr. (Straßen ausdau). Die Gemeinde Beselung der ihm Bedauungsplan ausgestellt, der Sis zum 1. März beim Gemeindevorsieher ausligst. Die Gemeindevertretung hatte den Bestellungsplan ausgestellt, der Sis zum 1. März beim Gemeindevorsieher ausligst. Die Gemeindevertretung hatte der Gestellt der Vollege der Kelder der Mentenbevorsieher ausligst. Die Gemeindevertretung hatte der Gestellt der Gestellt der Vollegen der Annahmen der Gestellt der Gestellt der Vollegen der Annahmen der Gestellt der Ges

Sejetn tam gret Luvory nag sangereg per gener. — Traurige fer weg. — Petrant. 10. Febr. (Schabenfeuer. — Traurige Serhältnisse, Indigebated, Scheme) des Landwitts Haupt alle genere (Wohnhaus, Stallgebated, Scheme) des Landwitts Haupt fin zein den gerteit weben. Die Brandwische sit unbefannt. — Vas der Branntwein zwegetriet weben. Die Brandwische sit unbefannt. — Vas der Branntwein zwegetriet, zeigt logender Soll. Im nohen Frauend vor fatte ein dem Arnntwein ergebener Einwohner nochts in einem Ansalie von Erklichte der Verleit von der Ve

2965

älan

Halle schall [2716

Pfg.,

r

kem Banntnein ergebener Chimobner nochis in einem Anfalle von Destritum feine Befriau entwirgen wollen, heie nor jedoch durch Hille bes Sohnes halbtot dem Bütterich entsommen. Runmehr iegeste der Trunstnehold die Tütten die und erstängte ich mittel siente Hopeintäger an der Tüttfinte.

— Merfedurg. 19. Sebr. (Ish ich eine jede ihren hier die eine Destritum der Deutschliede der Schaft die Serfahren.) Seute vormitäg furz nach 10½ lüfe ließ sich vier alle der ihren der Elichfinden Bet Wolfhardsteidelingenmenade der sohn bedarfe Delenimann zerb. 2 eiter aus Salle, wohnbelt Phantenbös 30 deless, von nachen des Auges quer iber bebe Schienen und wurde als gräßlich verpämmelle Erich ausgehonen. Boh, bebe Jühne und bette Kinde nachen den Kohnstellen Auf der Schaft der

- Rudolstadt, 19. Jebr. (Der als gefährlicher Ein-und Rusbrecher) belannte und wegen ichweren Diebstadis fied-brieflich verfolgte Befraitonsunder Albin Ganf aus Greienthal hat fich gestern der biefigen Staatsanwaltschaft freiwillig gestellt.

ori fliag en.) In den nicht weit von hier gelegenen Kammerjorit wurde der Valder en die Kilden von die Kinden der Ander von sieden noch unerzegenen Kinden, dem Fäden von Bäumen so unglädlich von einem Edmungstrossen, der Valder von sieden noch unerzegenen Kinden, dem Fäden von Bäumen songlädlich von einem Edmungstrossen, der Valder von Anderschaft und der Valder von Anderschaft von Anderschaft und Valder von Anderschaft und Verlagen und Valder und Verlagen und Valder und Verlagen und Valder von Anderschaft und Verlagen und Valder und Verlagen und

31 miffen.

— Zuidau. 19. Febr. (Explosion.) Der "Juid. 3fc." gufolge extigutet fich heute mittag in ber Apothefe in Schedenis bei Bers
arbeitung von Vekrofennishte eine Explosion, burch die ber Phothefee
State, ber Propie Vekrofen, der Marthoffer Schmiedeberg und
Früllein Tzir 10 febwer Vonndwunden erfilten, daß alle vier in das
bleige Arcistrantenitit gebracht werden nußten.

— Zuidau. 19. Sebr. (Be ich fa gu ab fint.) Auch auf bem
hieligen Poliante, sowie auf den Volfamtern bes Erzgebirges find
zahltriche Areughandheilungen des Bilchefen Monana "Aus einer
tleinen Garnison" in behördlichen Austraba. "Aus einer

Seer und Marine.

Sein und Marine.

Asniglich prenssische Armee. Beränderungen. In aftisen Seere. Beichtt: Nied 1.8, in das Leibent-Niegt. 1.8, in das Keldart-Niegt. 1.8, in das Kelda

#### Berfonalnadpridten.

Bersonalnachtichten.

— Beränderungen in den Pfarrstellen der Probing. Indige Berschung ihres discuren Indiaen Indiaen ihre die Indiaen ihres die Indiaen Ische Indiaen Indiae

stei Kirchen. Die Berufung erfolgt diesmaf durch die dirchen behörde mit Konfurrenz der Gemeindenohl. Beinerbungen find schlennigte die dem Königlichen Mohistorium zu Wagdeburg einzureichen. Da des Einfommen neben freier Bohnung nach Beg-fall der Krimichendohed 5-400 M. löverlicht, in sind mur Geitische nählbar, die am 1. Zedenar 1905 mindeliens 15 Dienijischen dahen dereden. — albe er erfedigten euangelischen Klarteilel zu Scholmung nach Beg-fall der Krimichendohed der erfedigten euangelischen Starteilen Auf Schrieber 1905 mindeliens 15 Dienijischen dahen vorsen. — albe er erfedigten euangelischen Krimich mut die fährt in der Fishberig Flätzerbereicher 1916 G il j. f.e. f.e. lb ferufen umb deifätigt worden.

— Au der erfedigten euangelischen Krartielle zu Kreiroda in der Ephorie Delitäg ist in de Geschendig im Mohen Gestellich zu krein werden der Vollensteile der Vollensteile

Biffenichaft, Runft und Theater.

Biffenidaft, Kunft und Theater.

— Bon ber intiversität halle. Lui Grund jeiner InauguralDissettation "Middelond zuftield "De Isdom" und Boccaccio "It Decamerone" III. 3 und II. 2" erhielt Her Emil Varm an aus Schben i Anh, von der philopohischen Agatulat der biespien Universität den Postrograd. — Auf Grund jeiner Janagural-Vissetation "Der Einstüg des Zenchigteitegsbedates des Bodens auf die Keinung der Camme" erhielt Here Utolch M. Et a it ich aus Wangla in Serbien von derselben Batulat der beissen und der Reinung der Einstuff ind Fachtikat der heisigen Universität den Voltergade.

— Abnigliche höhere Maschen und der in Breslau. Der nächste Kurius beginnt am 6. April 1904. Zum Einstitt sind erfodertlich: die Reslegungsliche bedügen für die Zeltuge praftliche Beitäigung oder der Rachvels der Beschieden der kechnischen Cienatbahnerwaltung, sowie zum Konstuttunssferteit der Kalfertigen Maxime.

#### Schiffahrts-Radridten.

— Samburg-Amerifa-Linie. "Belgravia" 10. Jehr. a. b. Elbe angel. "Canadla" 18. Jehr. in El. Zhomas angel. "Badenia", von Ohalien, 18. Jehr. in El. Zhomas angel. "Badenia", von Ohalien, 18. Jehr. in Kinaphore abgeg. "Dacia", n. b. 22 Alata belt, 18. Jehr. in Knituerpen angel. "Kvil. 18. Jehr. in Bhilaedphia angel. "Kvil. 18. Jehr. in Bhilaedphia angel. "Kvil. 18. Jehrar in Bhilaedphia ("Kvilla", von New» Diteans, 18. Jehrar in Bhadert", von New» John and Megile, "Britas Joadjin", von Javona und Megile, B. Jehrar und von Javore abgegangen. "Kvil. Jehrar Beiter Jehrente in Lijadon angel. "Kvil. Zeigenund "Kvil. 18. Jehrar von Krillabon angel. "Kvillabon Algeman, "Kvillabon abgen. "Kvillabon Lipidon", von Javore de Krillabon abgen. "Kvillabon angel. "Kvillabon", von Zeigenund ("Kvillabon angel. "Kvillabon", von Zeigenund ("Kvillabon"), von Zeigenund

"Bila" 11. zvot. in ange. 2003. "Robleng" 18. Febr. v. Antwerpen ab-pama angel. — Nordbeuticher Lebr. in Monteubeo angel. "Ling heinrich" 18. Jebr. in Notterbam angel. "Raiferin Maria Zherefia" 18. Jebr. v. Lunis abgag. "Lahn" 18. Jebr. nahm. Ally in Nore-Yort angel. "Main" 18. Jebr. v. Rewydorf abgag. "Genellenau" 19. Jebr. in

#### Gerichtszeitung.

— Leipig. 19. Hebt. Das Neichsgericht verwarf die Rebisson des Nedateurs der "Leipiger Bolkseitung", Littlich, und des Nedateurs der "Altenbunger Zeitung", Gell mann, beide in Leipig, die am 18. Oltober v. Is. vom Landgericht Leipig wegen Beleibigung des Kaufreis, deungen und Abbrud einer Noig mit der liederschrijt "Ein Stefenbuch Bisselms II.", zu 6 besw. 3 Monaten Gesängnis verurteilt worden waren,



. 1899 er Chat. Citran

ist ein guter, unverfälscher Bordeauxwein von angenehmem Geschmack mit viel Blume und mehrjährigem Flaschenlager, den wir als besseren Tisch wein für verwöhnte Feinchmecker empfehlen. Der Jahragan [1889] beidet seit 1893 bei weitem die edelst Kreszenz.

Vir beziehen diesen Wein in Posten von 50-80 Oxhoften von der grössten und besternommiertesten Firme Esch en auer & Co., Bordeaux, und sind dahen in der Lage, die Flasche schon mit 1,25 Mk., bei Mehrabnahme billiger, abgeben zu können. Auch Kranken und Rekonvaleszenten durfte dieser Pottel & Broskowski, handlung. 2

Bur Renberpachtung bes dem Gt. Ratharmen-Bergftiffe au Gisleben geborigen Stadtgutes im Bege bes öffentlichen Meifts gebotes habe ich Termin au

erweiden geworgen Stadtgutes im Wege des öffentlichen Meilie aedotes habe ich Armin auf Mittivoch, den 2. März d. Is., vormittags II Ilhy im Hotel "Jum Goldenen Schiff" zu Eisleben amberaum. Die Uebernahme des Gutes hat möglichst sofort zu erfolgen. Das Gut wird ameinnal ausgedoren werden, und zwar erinnal sir die Bei dei die Johannis 1914, das ambere Mal bis 30dannis 1922.

nachgureifen. bei fied figen in der Registratur bes Königlichen. Geliftirafe Rr. 2, berielbit gur Ginftot aus, lonnen auch gegen Effattung der Schreiogebuhren und Druck-loften von mir bebogen werben.

Die Befichtigung bei Gilbe ift nach vorberiger Anmelvung bei wie esfeitet.

2944

gestattet. Eisleben, ben 17. Februar 1904.

Der Rurator bes Ct. Ratharinen-Bergftifte. Richter, Bergrat und Röniglider Bergrevierbeamter.

#### Holz-Verkauf im Forftrevier "Dölkau".

Montag, ben 22. Jebruar cr., von borm. 1/10 11br ab n im Schlage "Wintershols" bei Dolfau, in ber Rabe be auer Lubvenbride

Montag, den 22. Jebruar cr., von vorm. 1/410 lltr ab, folien im Schloge "Wintersholz" bei Billau, in der Rähe der Bildeuer Auspendräde.

Sällauer Auspendräde.

ca. 30 eichem Möfenitte mit 16 fm. 11 Mifferu besgl. mit 2,60 fm., 5 Weishduchen mit 2,07 fm., 6 Kunden mit 4,17 fm., 2 Erlen und 1 Alpe mit 1,03 fm und 12 rm Echeite den vorgenannten Holgarten, 22 rm eicheme Stüde, 154 rm Albraum. 344 rm gemisches Buttervolgreifig und 30 Stüde eichene Stadetsfäulen Sienklich mit den vor Beginn des Aremins befannt zu machenden Bedingungen verfauft werden.

Der Stefant beginn mit dem Rusholg und folgt eiwa 1 Stunde jötter der Stefant beginn mit dem Rusholg und folgt eiwa 1 Stunde jötter der Stefant beginn mit dem Rusholg und folgt eiwa 2 Stunde jötter der Stefant beginn mit dem Rusholg und folgt eiwa 1 Stunde jötter der Stefant des Kremholges.

Sammeliga im Schage.

Diffan, den 11. Hobruar 1904.

Das Graff. Sohenthal'iche Hentamt.

#### Große Inventar-Auftion.

Wroße Atventac-Alistitott.

Worde, den 29. febr., dorn. don 9/4, libr an verfieigere in Pritigdina det Nahn g. (tantbetfsduder) im Aufrage des Lers gern Karl Koch das fänkliche zu delfien Gute gedrüge eine und tot sonenta, als:

4 Plerde, danunter 2 traaende Stuten, 3 /4führ. Kohlen, 14 Stild Nindbieh, doarunter 6 teils neumellende, teils docktraagnde Kilbe.
36 Zild Schweine, doat 1 Berg. Zauen, lowie dierei fette und Kaiter, 1 führ. 4 z. 2 Kaceragan, 1 Ruithfwagan, 1 Percidomagen, 1 Schlitten, 1 Jandenwagen, 1 Prilmafde. 1 Hardweiger, 1 Gemacher, 1 Gemacher, 2 Chieppharten, eterla 10 verfd. Pfülge, Kingel in. Blitchermalgen, Kanton in hoßtetpharden, eterla 10 verfd. Pfülge, Kingel in. Blitchermalgen, Karton in hoßtetpharden Erschmald, in. 4 zeitstige, Schaffelfel und Baldgereite, Rartisfieldäupfer u. Kartoffelsöfige. Wagenhebe, Kandaren, 3 Kartoffelsäugher u. Kartoffelsöfige. Wagenhebe. Kandaren, 3 Kartoffelsäugher u. Kartoffelsöfige. Wagenhebe. Kandaren, 3 Kartoffelsäugher u. Kartoffelsöfige. Wagenhebe. Kandaren, 3 Kartoffelsöfiger und bereiten und bereiten mehr bereiten ein eine Kartoffen und bereiten gegen is fortige Burgablug.

Laufe Albrecht, Auftionator, Werfeburg. fortige Bargablung.
Louis Albrecht, Auftionator, Merjeburg.

#### VII. Buchtvieh-Anktion des Verbandes für die Budtang des veredelten fandfdweines in der Proving Sadfen.

findet in Stendal im Safthof jum Biebhof der Auftions= Meije Berlauf von ca. 60 Buchtbullen idwarzbunfer Reberungsrafie, 12—20 Monate alt, aus den dem Ber-dande angeschloffenen Stammsuchtaenoffentdadfen ftatt. Die Bullen find von einer Kommillion ausgemädit. Anatologe verleindet auf Anfrage die Geschäftschelle in Dalle a. 6., affectiertende . (2027



Bon Montag, ben 22. b. Mts. sieht gin großer Transport frischmildenber sowie auch hodteragenber Kühe

#### Ernst Ackermann, Connern.

### Zur Frühjahrs=Alussaat

cupiedle ich nacifogende iehr ertragreiche, iorziellitg gereinigte bezw.
volleiene Saaten:
Gerfte: Janna, Goldbiorge, Hoften 100 kg. M. 22, 1000 kg. M. 210.
Voller: Janna, Goldbiorge, Hoften 100 kg. M. 22, 1000 kg. M. 210.
Voller: Hoften Beiseles, Ligowo 22, 210.
Voller: Botbeaug, Goditiider, Daniider 22, 210.
Voller: Botbeaug, Goditiider, Daniider 22, 210.
Voller: Botbeaug, Goditiider, Daniider 22, 210.
Voller: Botheaug, Goditiider, Daniider 22, 210.
Voller: Botheaug, Goditiider, Daniider 22, 210.
Voller: Botheaug, Theine Botwinger Gerbebothener 100 kg. M. 200,000.
Voller: Auf 100 kg. M. 200,000.
Voller: Application of Control of

#### Berner: Friedrichsmerther Intterrübenfamen

Ferne: FITPULIPPUCTINET INTELLOCTION FAMILE.
Greugung wifeen Demborter und Edmborter Edenborter form, gelb) bethbeltbare, extragreichte Sorte mit bohem Röfbrwertgebalt, 50 kg. A. 30,00. bei fleineren Boiten 35 Bfg. ver Britanist.
M. Sod ab bier.
Gewechen it fämtliches Caatgut auf schweren, kalten, geringen Boben.
in Höhenlage bis au 400 Meter.
Brojpefte, ver einselnen Sorten embalten, grafisn. franko.
Caatguttvirtschaft

Saatgutwirtschaft Friedrichewerth i. Thur. Eduard Meyer,

## Wald - Rittergut,

in Mittelbentichland gelegen, im Wette bis 800 000 MR. balo ju Taufen. Solide Behände, bertich. Boothande, wertigen und Meiden erwänicht, da Bieben, Bertagucht beabirtigt, das Enter Merchagucht beabirtigt. Sobe Angalume. Geff. ausführt. Off. beliebe man unter Z. w. 241 an bie Erpeb. b. 3tg. einfenden. [2824

### Gelegenheitstauf.

Im führeitl. Teile der Itoving Sachien ift ein Rittergut von 990 Worgen, durchweg ichreute 2000 Mart Ungablung fol. ver 30 000 Mart Ungablung fol. verräuftlich Gute Gebedue, febr committede Lage. Seibifduierofferten werden unter z. w. 239 an die Eroeb. 3 glg. erbeten.

#### Bertaufe meine Villa

in Cachja a. D. mit Souterrain, 2% Etag., enth. 1 Saal, 8 heigbare, 6 andere Jimmer, 2 Richen uim, nebit Staffgeb.u. Remife. herrf. Lage. Frau Oberl. Müller, Sachja a. D.

#### Gartnerei-Vervadtuna. Ca. 6 Morg. große Gartnerei ganftig in Salle a. S. am Baffe gelegen, auch für Geflügelgutter ge eignet, g. verbachten. Häh. d. Brune Toepel, Balle a. G., forfterftr. 54, goulor

Dein Reftaurant, einfaches, anständiges Lotal, mis gutem Umfat, verkaufe Berbält-nisse balber billig. Auch für Am-songer von Brauerei gibt Ravital dazu. Off. erb. unter Z. h. 249 an die Erved. d. Btg. [2974 Gelbftfaufer fucht mittl

### Rittergut

mit gutem Boben und foliben Gebuden. Lage Sachfen ober Thür. erwünscht. Ausspreiß 3-500 000 Mark. Geft. Off. u. Z. v. 240 bef. die Exped. d. 8tg.

In Hen-Dolan & Baustellen von 2 Mt. an pro am, in schönfter Lage, unter günftigen Bedingungen zu ver-fausen. Julius Bocker, günftigen Bedingungen zu be faufen. Julius Bocke Bantgefchaft, Martineberg 9.

Das in Jonig an d. Areisfir. n. Mörlig beleg. N. Bohnhansm. jdön. Garten ift zu verf. Näh. b. Befiger Kupfer, Dessau. Schloßitt. [2779

#### Cfeu-Räften G. Renneberg, 2694] Charlottenstrasse 7.

Saat-Erbien. Strubes frühe Victoria, perlejen, gibt 100 kg 3u 25 abstornhausgenoffenfchaft Dalle a. S.



Original = Gaatgetreibe ber Allgemeinen Comedifden Santauchtauftalt Gnalof. Meugerft ertragreiche Bedigree

tungen:
Aannden - Gerfte, PrinusHanden - Gerfte, PrinusGerfte, Pringeffin - Gerfte,
Chevalter-Gerfte II, Zwahals-Gerfte, Ligows-Hafer,
Hals-Gerfte, Depritofishafer, Goldregen - Hafer,
Perlsommer - Beizen.

Safer, Golbergen - Safer.
Ferfinmner Beigen.
Beim Konfurrenzunden der Veinabewirtigdet Lauchfalst und hebt Steinen.
Beim Konfurrenzunden der Veinabewirtigdet Lauchfalst und hebt Berutab auf der Vertragen von allen der Vertragen von der Vertragen im Vertragen von der Vertrag

Raffenheibe bei Stettin. 12183 Graf Arnim-Schlagenthin.

#### Zahlungsschwierigkeiten

ejettigen, außerger. Bergleiche katerteilung in allen ichwieriger ejchäftlichen Berhältniffen (201 Meyer & Co., Leipzigerftr, 53, I.

### Apfel=Hochstämme

in den ertragreichten, zu landwirtschaftlichen Mahenanbau empfohl Gorten, sowie alle anderen Naum ichnieusrilch Auftrierte Saupsvelöfter Fohenfeel

Ed. Posnicks & Co.
Delinfo Rr. 31, [234
Baumsqulen m. b. d.

## Bur Frühjahre-Beftellung

dange der Korrat reich, offerieren Entimiter Gelbhafer, 100 kg 18 Me, grüne Saaterblen, 100 kg 17 Me is Station Wehltbener i. B. toben auf Wande. Der Verland foldt in Kulfers Saden. 12738 Bitterant Leubnig.

#### Runfelfamen.

100 Bentner roten Eden borfer, Ernte 1902, mit nich genügenber Reimfraft gu ber tigenber Reimfraft gu ver afen. Offerten unter Z. 1.24? die Erved. d. 3tg. [286]

Zuckerrübensamen, 100 bis 200 Jentner gute reelle Nach-gucht oon Aleitmansleben, gu Taufen gefucht. Carl Silbner, Magre-burg, Breiteweg 252. [2888

#### Verkaufe 100 3 Svalöfs Ligowo-Hafer (ameite Abfaat bom Original) à 3tr 8 Mt. [295]

W. Goldacker.
Gineborf, Bojt Bolferstebt.

### Saathafer-Berkauf

Sabe in großen und fleine Boften, foweit Borrat reicht, faube

Bolteit, Jowett Boreat reicht, Jauwet gereinigt, adjaucheut: Radjaucheut von Kirfches erkragsreichigem. sein erteagreichen, weister Halle beiter Boden, weister Halle beiter Boden, weister Halle beiter Boden von Birk. Bill. 2739 Radjaucht von Bentewijke icht ertagerich, auch für geringen Gelöhefer, ebenfalle sicht ertagerich, wie für geringen W. Haupt, Decantmann, Tamins Staffen Mille für geringen bei der Boden geschien bei Birkit, Nicht Der Bertein bei Birkit, Nicht Bertein bei Birkit, Bir

Tomane Rebien b. Borlis, Un!

#### Die beste Brangerste jur Saat

it dieinig, welche den Landwirt (Krodynger) durch den höchten Aderetrag und den höchten Aderetrag und den Krodynger (Krodynger) durch die höchte Walgansberte gleicher maßen befriedigt. Dies ift in erfter Linie die mit gittiger Unterflügung des Henre der Mennerche Geber des Wernecke, Reufladet Magdebung beröfferte:

1. Bernedes beste böhmische

Brangerfte und 2. Sanna 1. Abfaat von Original.

Original.
Preis für 190 kg gut trieurier.
Bare ad I 21 Mt., ad II 20 Mt.
Reue Leinensäde al Mt. ber Nach-nahme ab Station Schaffens-leben b. Wagdeburg.
2558] Rudolf Bothge.

### Kartoffeln

Magnum bonum, normal gewachlen, größere, sowie Up to date und Maereker sucht zu fausen zu recht guten Preisen

Hermann Franke, Afchereleben, Bahnhofftrage 2. Zelephon 104. [2521

### Rübenfamen,

Erbien, Bohnen, Habies, Friedr. Schiele, Quedlinburg

Alle Corten Kartoffeln tauft ab jeder Bahnftation gegen Raffe [2964

gegen Raffe [2964 O. Ritter
Kartoffel-Export-Geschäft
Tel. 2799. Halle a. S. Fuchsstute mit Fohlen.

oftpreuß Raffepferd, au berfaufen. [2963 Gebr. Friedmann,

Leichte Rappftute 5 jähr. Rapfendin, Mühlftt. 49

### Landwirtidaftlider Berein Steigra.

Saatmarkt

findet in belannter Weite Wittwoch, den 2. Wärz d. 38., von 11 Uhr borm. ab im Safthofe "Jur Unfirmtbahm" zu Careborf ftatt. Derfelde eitrect fün auf Gerfte, Hafer, Sommerweizen, Milbenfamen,

Erbsen, Bohnen, Kartoffeln.
Endvoirte und Sändler, auch Richtmiglieder, welche gute Saatwaren ausstellen wollen, werden gebeten, die Altumeldungsformulare durch unter Bereinsdureau in Jungft zu beziehen.
Bingst, den 1. Fedruar 1904.

Das Bereins-Direttorium. von Helldorff.

## Adtung für Landwirte!

Abidluffe in gutter- und Buderrübenfamen, fowie allen anderen Gamereien,

fpeziell Erbien, Bohnen, Spinat, Galat, Rabiefe, Rettige, Dlöhren, Bichorien tc. permittelt für

jahlungefähige und coulant abnehmenbe Firmen Toftenlos Otto Just, Samenhandlung. Aschersleben.

Telegramm - Abrefic: Samenjust. — Ferniprecher 92. 59.

Mür Beidafts- und Barenhaufer, Ronfumvereine ind in verfehreneichter Lage bes inneren Steit Lelystig find in verfehreneichter Lage bes inneren Steit Lelystig (Ade weier Saustverfehrstein) per 1. Oftober grosse Liden, event, in Berückfichten) per 1. Oftober grosse Liden, finden Berückfichtigung, Röberes der ab vermieten. Bauliche Bünde finden Berückfichtigung, Röberes der Australie Berückfichtigung, R. Höber, Leipzig, Kenmartt 23, U. Bureau f. Grundfildsbewingt. (265)

in Neu Tosau mit 6 Jimmern. Diele, 2 Beranden und Jurch, öllich vom Heibefollößigen, direkt am Walke an der neu angelegten Wieseinte, mit einem im Füdigle 1903 kinstlerisch angelegten Liere. Anugaarten, ift zu verkaufen ober zum 1. 4. zu vermieren. Julius Becker, Banka, fäckt, halle, Martinsberg 9.

## 👺 Breustedts Original-Saatgut! 著

In meiner Breislifte, bie ich ju berlangen bitte, werben aufe 100ber neueften und bemährteften Rartoffelforten, barunter Geigene aus Samen geguchtete, jum erften Dale in ben Sandel gebrachte febr

metroute %uption. tolgende @etterloguaden beigetrieben umb angeboten:

Herenstedts Original-Frühhafer

Breustedts Original-Späthafer

Helnes ertragreichater Hafer

Schlanstedter Sommerweizen 1000 kg 200 ..., 100 kg 22 ...

Meine Erzeuaniffe wachsen auf fteinigten Darzländereien, eignen fic babit besonders aut zur Saat. 2812 Ehladen a. Harz. Saatgutzüchter Otto Breustedt.



Sellgrau, langfam bindend und Scligten, laugien binden und durchauß volumbefündig. Wohlfeiles Ernatzmaterial für Portland-Gement, biefem an Qualität glemild gleichfrommend. Insbeionder autum Grafflabendug, feiner auch gum Eine und Umbeden geinfte Mahlung, abseinte Meinheit und größer Erhariungsfühligteit bei hohem Sanhunga. Delmite Meinheit und größer Erhariungsfühligteit bei hohem Sanhunfake. (2166 Brinfte Me. Pilligist Landbreike.

Slein : Wangleber " Buderrüben-Samen

(Ernte 1902)
in trodener und feimfähiger Ware isol sehr preiswert verkauft werden. Offerten erbitte unter Z. a. 242 an die Eged. d. Zig. [2832

### Samen-Hafer

Befeler II, I. Abfaat v. Driginal-faat, ertragreichter Weißbafer, fowie Befeler III, feinfpelgiger Gelb-hafer in befter Caatware oreriert Freignt Engeleburg bei Sangerhaufen.

#### Pierdehädiel efundem Beigenftroh verlauft Aloftergut Binningen bei Hichersleben.

Brennereikartoffeln.

Suche 400 Btr. ftarfehaltige Brennereifartoffeln. [2740 Rittergut Bilbenhain b. Luda (S.-A.). Gelber

Drahnsdorfer Saathafer, cit zwanzig Jahren bier mit recht autem Erfolg angebaut, für leichteren Boben ganz besonders aeeignet, gibt ab ben Bentner mit 7,50 Mt. bas Mittergute Orahus-borf (Berlin-Dresdener-Bahn).

#### Kartoffeln au höchften Breifen. [294]

Rotflee = Samen arantiert rein Barger leut-Curt Spiegler, gettick. Zuckerrübensamen

00 Zentner, mit genauer Augader Abstanmung gegen Kasse pungen geschen besätzer in Exp. b. Zig. unter **Z. k. 251**.

Speisekartoffeln Magnum bonum fauft gegen forfige Raffe H. Koppo. Dalle a. C., Eriftftr. (2164

Littoria-Erbien. frühe Strube'ide, offerier jur Gaat [282] Domane Gelfta bei Gisleben

Lentewißer Saathafer

auf leidem Fedm gewahlen, auf leidem Fedm gewahlen, abt ab bis 10 Jir. 8 Mt., über 10 Jir. 8 Mt. über Hittergut Gotha 2682] bei Eilenburg.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-16872166X190402211-15/fragment/page=0014 die gel lan ift It ib